Jahresbericht 2019





VOLLMACHT

Hiermit bevollmächtigen wir

Herrn / Frau
unsere Belange auf der Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Tanzsportverbandes e.V. am 01. November 2020 in den Trainingsräumen des TTC Gelb-Weiss im Vereinsheim des Postsportverein Hannover e.V. Bischofsholer Damm 121, 30173 Hannover zu vertreten und das Stimmrecht für uns auszuüben.
Name des Vereins / der Tanzsportabteilung

Diese Vollmacht ist von dem / der Delegierten des betr. Vereins bei Entgegennahme der Unterlagen zur Stimmabgabe persönlich abzugeben.

Datum

Zur Erinnerung!

Bezüglich Vertretungs- und Stimmrecht in der Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Tanzsportverbandes weisen wir (gemäß NTV-Satzung § 13) auf folgendes hin:

- zur Festsetzung des Vertretungs- und Stimmrechts ist eine schriftliche Vollmacht des Verbandsmitgliedes (mit rechtsverbindlicher Unterschrift) notwendig.
- eine Vertretung durch andere Mitglieder (Vereine, NTV-Präsidiumsmitglieder u.a.) ist <u>nicht</u> zulässig.



ntsj vollmacht

Hiermit bevollmächtigen wir

Herrn / Frau	 	 	

unsere Belange auf der Delegiertenversammlung der

Niedersächsischen Tanzsportjugend (ntsj)

am 01. November 2020 in den
Trainingsräumen des TTC Gelb-Weiss
im Vereinsheim des Postsportverein Hannover e.V.
Bischofsholer Damm 121, 30173 Hannover
zu vertreten und das Stimmrecht für uns auszuüben.

Name des Vereins / der Tanzsportabteilung

Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift und Vereinsstempel

Diese Vollmacht ist von dem / der Delegierten des betr. Vereins bei Entgegennahme der Unterlagen zur Stimmabgabe persönlich abzugeben.

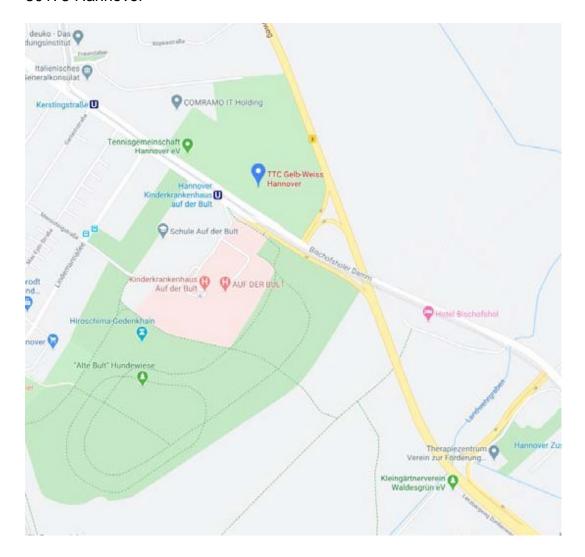
Zur Erinnerung!

Bezüglich Vertretungs- und Stimmrecht in der Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Tanzsportverbandes weisen wir (gemäß NTV-Satzung § 13) auf folgendes hin:

- zur Festsetzung des Vertretungs- und Stimmrechts ist eine schriftliche Vollmacht des Verbandsmitgliedes (mit rechtsverbindlicher Unterschrift) notwendig.
- eine Vertretung durch andere Mitglieder (Vereine, NTV-Präsidiumsmitglieder u.a.) ist <u>nicht</u> zulässig.

Lage und Anfahrt

Trainingsräume des TTC Gelb-Weiss im <u>Vereinsheim des Postsportverein Hannover e.V.</u> Bischofsholer Damm 121 30173 Hannover



Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel:

Stadtbahnlinie 6: Haltestelle Kinderkrankenhaus auf der Bult. Bus Linie 370: Haltestelle Kinderkrankenhaus auf der Bult Die Abfahrts- und Linienpläne könnt ihr unter www.gvh.de planen.

PKW:

Anfahrt über Messeschnellweg (B3), Abfahrt Hannover Bult. Weiter auf Bischofsholer Damm Richtung stadteinwärts.

Parken:

Hauseigener Parkplatz direkt vor dem Vereinsheim. Einige Parkplätze an der Straße, sowie ein großzügiger öffentlicher Parkplatz auf der gegenüberliegenden Straßenseite nahe dem Kinderkrankenhaus auf der Bult.



Tagesordnung

für die Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Tanzsportverbandes e. V. (NTV) am Sonntag, dem 01. November 2020, 14:00 Uhr

Trainingsräume des TTC Gelb-Weiss im Vereinsheim des Postsportverein Hannover e.V. Bischofsholer Damm 121, 30173 Hannover

- 1. Begrüßung und Grußworte
- 2. Ehrungen
- 3. Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den Versammlungsleiter
- 4. Genehmigung der Tagesordnung u. Feststellung der Stimmenzahl
- 5. Aussprache über die Berichte
 - des Präsidiums
 - der Beauftragten
 - der Kassenprüfer
- 6. Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2019
- 7. Wahl eines der KassenprüferInnen und zwei ErsatzkassenprüferInnen
- 8. Genehmigung des Haushaltsplans für das Geschäftsjahr 2020
- 9. Anträge gem. § 12.4 der Satzung
- 10. Vortrag des Justiziars -

Thema: Stimmrechtsübertragung-

11. Vortrag des Verbandsarztes –

Erklärung und Demonstration der Handhabung eines Defibrillators

- 12. Verschiedenes
- 13. Nächste Mitgliederversammlung

Tagesordnung

für die Delegiertenversammlung der ntsj

- 1. Eröffnung
- 2. Feststellung der Stimmenzahl und Beschlussfähigkeit
- 3. Bericht des Jugendausschusses
- 4. Entlastung des Jugendausschusses
- 5. Wahl der Stellvertreter und der/s Jugendsprecher*in
 - a. 1. Stellvertretende/r Landesjugendwart/in (für 1 Jahr)
 - b. 2. Stellvertretende/r Landesjugendwart/in (für 1 Jahr)
 - d. Landesjugendsprecher/in (für 1 Jahr)
- 6. Haushalt 2020
- 7. Verschiedenes

Hannover, im März 2020

gez. Agnes Forrai

Niedersächsischer Tanzsportverband e.V. Landesjugendwartin





ÜBERSICHT

zum Jahresbericht 2019 zur Veröffentlichung

Vollmacht zur Mitgliederversammlung NTV Vollmacht zur Mitgliederversammlung ntsj Anreiseplan Tagesordnung NTV Tagesordnung der "ntsj"-Versammlung und Sitzungsräume Übersicht

I. Berichte	CEITE
Präsidium:	SEITE
Präsident	10-13
1. Vizepräsident	14-17
- Mitgliederstatistik DTV	18-19
- Mitgliederstatistik d. Fachverbände	20
- Statistik Einzelmitglieder von 2006 bis 2019	21
2. Vizepräsident/ ZWE	22-23
Hinweis auf Bericht d. Schatzmeisterin	24
Sportwart	25-30
 Statistik Paare Startklassen je Startgruppe 	31
- Tabelle Meister 2019	32-44
Lehrwart	45-46
Pressesprecherin	47
Jugendwartin	48-52
Beauftragte:	
JMC	53
Turnier-IT	54-55
Sportförderlehrgänge	56-57
Lehrgangswesen	58
Formationen	59
Schulsport	60-61
Presse	62
DTSA	63-65
Verbandsärzte und Beauftragte Anti-Doping	66
Fachverbände:	
Nds.Country & Western Tanzsportverband e.V.	67-69
Nds. Rock 'n' Roll und Boogie-Woogie-Verband e.V.	70-71
Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Nds. e.V.	72-73
I. Anlage Satzung	74-77
O C C C C C C C C C C C C C C C C C C C	, , , ,

Herausgeber: Niedersächsischer Tanzsportverband e.V. Geschäftsstelle: Ferd.- Wilh.- Fricke-Weg 10, 30169 Hannover Präsident: Jürgen Schwedux Tel.: 0511 / 75 85 62

II.

Bericht des Präsidenten

Liebe Freunde des Tanzsportes,

schon wieder ist ein Jahr vorbei und damit wird es Zeit, dieses Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen.

Januar

Nicht nur in der 1. Bundesliga der Formationen hat Niedersachsen erfolgreiche Teams, nein auch in der 2. Liga tut sich einiges, somit beginnt das Jahr mit vielen Formationsturnieren.

Der 19. Niedersachsen-Pokal ist wieder hervorragend organisiert und alle Beteiligten sind hoch motiviert. Ein Dankeschön geht hier an den TSC Gifhorn.

Die Veranstaltung in Gifhorn ist ein Highlight. Von allen Gästen und Offiziellen hört man nur lobende Worte und auch die Aktiven äußern sich voller Begeisterung.

Februar

Dieser Monat ist geprägt von der 1. Bundesliga der Formationen in Niedersachsen. Im Standard haben wir zwei Formationen am Start, in Latein eine. Alle Formationen können sich gut behaupten und wir können gespannt sein, wie die DM, ausgerichtet von Buchholz, in Hamburg ausgehen wird.

Die WM der Senioren Klasse IV findet dieses Jahr in Europa, Antwerpen, statt. Von 172 gestarteten Paaren kann das Ehepaar Maskow den 55. Platz erreichen.

Außerdem haben wir uns in Bad Harzburg das erste Mal einen Hotelneubau ansehen, denn man weiß ja nie, wie lange es mit dem Hotel Seela noch weitergeht.

März

Die ersten Landesmeisterschaften und deutschen Meisterschaften werden ausgetragen, natürlich auch mit niedersächsischer Beteiligung. Das Ehepaar Maskow kann sich wieder im Finale des Deutschlandpokals Senioren IV behaupten und belegt einen 5. Platz.

April

Der Ostermarathon in Braunschweig, ein Highlight für die Jugend, erfreut sich wieder einer großen Beteiligung. Leider ist es der letzte Ostermarathon in Braunschweig. Die Turniere sollen künftig in Berlin stattfinden.

Bei dem Deutschlandpokal der Sen II S Lat kann das Ehepaar Bühring einen 6. Platz belegen.

Der Monat endet mit unserer Mitgliederversammlung.

Mai

Ein Monat mit weiteren Turnieren und einer Deutschen Meisterschaft in der Sen II S Std. Hier scheitert das Ehepaar Pfeiffer knapp an der Teilnahme des Finals. Der Länder-Verbandsrat findet Anfang Mai in Berlin statt.

Juni

Zu Pfingsten treffen sich die Senioren wieder im Harz, unter der Regie von Betty und Gerwin Biedermann.

Der LandesSportBund, LSB, lädt zu seinen Sitzungen ein. Die "Ständige Konferenz" der Landesfachverbände wird abgehalten und der Jahresempfang des LandesSportBundes durchgeführt.

Auch der Schulsport führt wieder seine Veranstaltung durch, wobei es sich zeigt, dass diese immer beliebter wird.

Juli

Der Juli ist eigentlich der Ferienmonat. Der NTV trifft sich mit den Bremern, um über eine Teilnahme am Dancing Superstar Festival abzustimmen. Der NTV spricht sich mit 4:3 Stimmen gegen eine Teilnahme am DSF aus.

August

Seit Jahren schon ist der August der Monat der GOC, German Open Championships. Für alle Beteiligten, Tänzer wie Funktionäre, ist dieses ein aufreibendes Ereignis. Schlaf gibt es dabei wenig, aber wenn die Erfolge dann doch zufriedenstellend sind, kann man wieder beruhigt nach Niedersachsen fahren.

September

Nun beginnen die Monate, an denen an jedem Wochenende Tanzveranstaltungen stattfinden. Dies hält bis Mitte Dezember an. Landesmeisterschaften, Deutsche Meisterschaften, Endveranstaltungen der Serienturniere und Weltmeisterschaften, alle mit niedersächsischer Beteiligung. Im Deutschland Pokal Sen III S erringen Raymund und Antje Reimann einen 2. Platz.

Auch die Formationen haben ein Highlight. Bei der WM der Formationen Std. erzielt Schwarz-Gold Göttingen den 3. Platz vor dem Braunschweiger TSC.

Oktober

Mit Landesmeisterschaften und Deutschen Meisterschaften geht es auch im Oktober weiter. Bei der Endveranstaltung der Leistungsstarken 66 kann das Ehepaar Uwe und Cornelia Maskow den 3. Platz belegen und im Gesamtergebnis den Vizemeistertitel erzielen.

Auch bei der Goldenen 55 gibt es einen Erfolg. Ehepaar Flimm ertanzen den dritten Platz beim Endturnier. Im Gesamtergebnis reicht es zu einem 4. Platz.

Sie kamen, sahen und siegten - fast. Felix Teufert und Melanie Ahl-Jehnde belegen bei der Deutschen Meisterschaft Senioren I den 2. Platz.

November

So geht es auch im November weiter:

Deutsche Meisterschaft Hauptgruppe S Standard und Deutsche Meisterschaft der Formationen Standard mit einem 1. Platz für Schwarz-Gold Göttingen, einem 2. Platz für den Braunschweiger Tanzsportclub, einem 5. Platz für Blau-Gold Nienburg, die das erste Mal bei einer DM teilnehmen, und in Latein einem 3. Platz für Blau-Weiß Buchholz.

Im Bundesmannschaftspokal Sen II S geht der Platz 2 an den NTV.

Das Jahr endet also sehr erfolgreich.

Dezember

Den Abschluss bildet wie jedes Jahr der Wertungsrichterlehrgang in Bad Harzburg. Das Jahr klingt aus und man freut sich auf eine geruhsame Weihnachtszeit.

Selbstverständlich gibt es in allen Bereichen, Alters- wie auch Leistungsklassen des Tanzsportes weitere hervorragende Ergebnisse. Diese sind im Bericht des Sportwartes nachzulesen.

Allen Trainerinnen und Trainern sowie den Turnierpaaren sei gedankt für ihren Einsatz und Trainingsfleiß. Man kann nur sagen: Weiter so!

Dieser Bericht entsteht, wie immer, vor unserem Niedersachsen Pokal.

Dass diese Veranstaltung wieder ein Highlight wird, dafür sorgen schon die Tänzer aller Sparten. Wir freuen uns alle auf einen unterhaltsamen Abend in Nordhorn / Lingen.

Danksagen möchte ich Wolfgang Rolf und Iris Kalkbrenner, die wie immer mit großem Elan Tänzer und Funktionäre motivieren, daran teilzunehmen, damit daraus ein toller Erfolg wird.

Nun noch einige Worte zu den Gremien, die mit uns arbeiten.

Die Zusammenarbeit mit dem Präsidium des DTV, mit den anderen Kolleginnen und Kollegen aus den Ländern und natürlich mit der DTV-Geschäftsstelle funktioniert wie immer sehr gut.

Das Verständnis unter- und miteinander ist ausgezeichnet.

Ich kann mich nur bei allen DTV-Präsidialen bedanken.

Es gibt immer ein offenes Ohr für Niedersachsen und die Zusammenarbeit ist, wie ich es empfinde, vorbildlich.

Der Dank gebührt auch allen Mitgliedern der Geschäftsstelle, an der Spitze Frau Sander-Reis sowie ihrer Nachfolgerin Ute Hillenbrand und ihren Mitarbeitern.

Im Namen aller niedersächsischen Tanzsportler möchte ich meinen Dank den Vertretern des LSB für die Zuschüsse und die Unterstützung aussprechen. Ohne diese Mittel wäre keine intensive Nutzung des LLZ durch die Paare bei Kader- und Fördermaßnahmen, aber auch bei Aus- und Fortbildungen von Übungsleitern, Trainern und Wertungsrichtern möglich.

Herzlich danken möchte ich auch dem LSB für seine spezielle Unterstützung im Bereich der Lotto-Sport-Stiftung. Hier gibt es für den Tanzsport immer ein offenes Ohr bei den doch mannigfaltigen Problemen. Es wurden bisher immer Lösungen gefunden.

Auch können wir nur allen Beauftragten unseren herzlichen Dank aussprechen und hoffen, dass sie ihre ehrenamtliche Arbeit auch weiterhin ausführen.

Auch gebührt allen ehrenamtlichen Funktionären, Übungsleitern und Trainern, Wertungsrichtern und Turnierleitern aus unseren Vereinen unser Dank. Durch ihre Arbeit und ihren Einsatz kann sich unser Sport erst weiter entfalten.

Aber ohne Ordnung, sprich Verwaltung, geht es auch nicht. So wollen wir Ehrenamtlichen uns bei unserer Geschäftsstelle, vertreten durch Iris Piecko und Nadja Heuser, bedanken für ihr kontinuierliches Abarbeiten der zu erledigenden Aufgaben. Auch plötzlich auftretende Probleme werden stets von ihnen ohne großes Aufsehen gelöst.

Meinen Dank möchte ich auch an die Kolleginnen und Kollegen im Präsidium richten, die in dieser Zeit eng zusammengearbeitet und dazu beigetragen haben, dass Niedersachsen positiv dasteht und voller Zuversicht in die Zukunft blicken kann. Herzlichen Dank euch allen!

Die Arbeit der einzelnen Präsidiumsmitglieder kann ausführlich in ihren Berichten nachgelesen werden.

Der Blick in die Zukunft sei mir auch jetzt wieder gestattet:

Die Zeiten sind überall nicht gerade leicht, was die finanzielle Situation angeht. Aber gemeinsam und innerhalb der Sportfamilie sollten wir zusammenstehen. Miteinander können wir mehr erreichen als alleine oder gar gegeneinander. Offene Gespräche und Meinungsaustausch bringt uns alle weiter. Darum lassen Sie uns positiv nach vorne blicken. Es ist noch einiges zu tun, packen wir es an!

Auf ein Wiedersehen mit Ihnen bei der Mitgliederversammlung freut sich

lhr

Jürgen Schwedux

Präsident

Bericht des 1. Vizepräsidenten

Dank der Unterstützung meiner Präsidiumskolleginnen und –kollegen und unserer Geschäftsstelle konnte ich mich im vergangenen Jahr gut mit meinem neuen Amt vertraut machen.

Das Jahr 2019 war geprägt von vielfältigen Diskussionen und komplizierten Entscheidungen im Präsidium, wie zum Beispiel die Beteiligung des NTV am Bremer Großturnier. Aus grundsätzlichen Erwägungen und aufgrund der Höhe des einzugehenden finanziellen Risikos für den NTV habe ich mich letztlich dagegen ausgesprochen.

Ich möchte auf ein neues Projekt des NTV hinweisen, den "Förderpreis für Breitensport im NTV". Viele unserer Vereine engagieren sich auf der Breiten- und Freizeitsportebene. Es werden DTSA-Abnahmen, Breitensportwettbewerbe, Events für Breitensportformationen und vieles mehr veranstaltet. Das Präsidium will die hervorragenden Leistungen der Vereine in diesem Bereich unterstützen und hat den "Förderpreis für Breitensport im NTV" ins Leben gerufen. Der Preis ist mit bis zu 1.000,00 € pro Jahr ausgestattet und soll zukünftig auf den Mitgliederversammlungen überreicht werden. Nähere Infos zum Förderpreis finden Sie auf unserer Homepage unter: <u>Vereine-Dokumente-Förderpreis.</u>

Nun zum Geschäftsbereich der Mitgliederverwaltung:

Mitgliederbewegung

Neuaufnahmen in 2019:

TSA d. MTV v. 1893 Vechelde e.V.

TSA d. SC Melle 03 e.V.

TSA d. SC Weyhe e.V.

Göttinger Dance Company e.V.

JMD d. DJK Beverbruch e.V.

TSA d. TuS Zeven e.V.

Linedance d. TSV Unterlüß e.V.

Hats and Boots Ostfriesland e.V.

Gandersheimer Tanzsportclub e.V.

Neuaufnahmen bisher in 2020:

TSA d. MTV Soltau v. 1864 e.V.

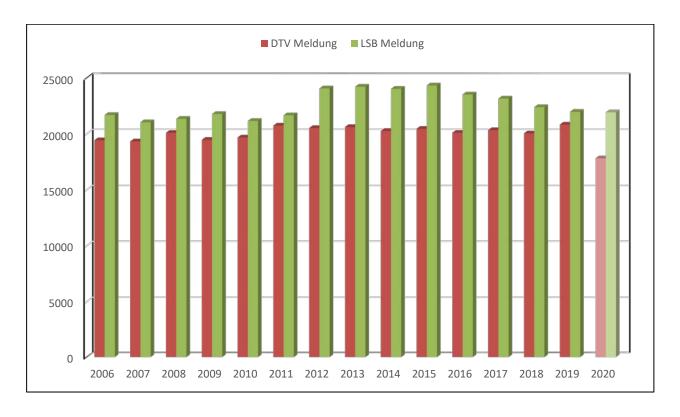
Lady Liner d. TuS Cappel e.V.

Sechs Vereine sind zum 31.12.2019 ausgetreten.

Mitgliederzahlen

In 2019 waren 21974 Mitglieder in 264 Vereinen und Abteilungen im LSB Niedersachsen als Mitglieder des NTV gemeldet. Für 2020 rechnen wir nach derzeitigem Stand der Informationen mit 21930 Mitgliedern in 256 Vereinen. Die Zahlen können durch Nach- und Korrekturmeldungen noch etwas schwanken, es zeichnet sich jedoch eine kaum veränderte Mitgliederzahl ab.

Die Statistik der letzten Jahre:



Fachverbände

Die Mitgliederzahlen unserer Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung:

Jahr		LTV Mitglieder gesamt	R'n'Roll	Twirling	Garde	вкт	BfCW
2018	NTV	20.050	567	0	0	310	595
2019	NTV	20.832	632	0	0	269	707

Die größten Vereine / Abteilungen im NTV

Im Ranking der Top 20 zeigt sich nach den bis Mitte Februar 2020 eingegangenen Meldungen der aktuellen DTV Mitgliedererhebung dieses Bild:

		unter 18	über 18	
Platz	Vereinsname	gesamt	gesamt	gesamt
1	TC Rot-Weiß Soltau e.V.	99	427	526
2	Braunschweig Dance Company e.V.	134	327	461
3	Braunschweiger TSC e.V.	51	409	460
4	Tanzsportzentrum Delmenhorst e.V.	235	187	422
5	TSG Bruchhausen-Vilsen e.V.	181	234	415
6	TSC Gifhorn e.V.	20	316	336
7	TSC Jever e.V.	6	308	314
8	Tanzsportclub Grün-Weiß Braunschweig e.V.	72	229	301
9	Tanzsportclub Schneverdingen e.V.	102	166	268
10	Tanzsportclub Phoenix Hannover e.V.	116	131	247
11	TSA d. TV Jahn Delmenhorst von 1909 e.V.	109	132	241
12	TSA d. TSV Achim 1860 e.V.	11	216	227
13	TSM (Tanzen Spaß Musik Club) Club e.V., Lengede	95	130	225
14	TSC Blau-Weiß Neustadt e.V.	25	194	219
15	TSC Hagen a.T.W. e.V.	46	170	216
16	TSA d. TV Jahn Walsrode e.V.	0	210	210
17	TSA d. TUS Wunstorf 1862 e.V.	76	129	205
18	TSA im TC Schöningen	135	70	205
19	VfL Bad Nenndorf e.V., TSA	32	170	202
20	Hannover 96 Tanzen	92	105	197

Auswahl: Vereine nach Anzahl Kinder + Jugendliche bis 18 Jahre

		unter 18	über 18	
Platz	Vereinsname	gesamt	gesamt	gesamt
1	Tanzsportzentrum Delmenhorst e.V.	235	187	422
2	TSG Bruchhausen-Vilsen e.V.	181	234	415
3	TSA im TC Schöningen	135	70	205
4	Braunschweig Dance Company e.V.	134	327	461
5	Tanzsportclub Phoenix Hannover e.V.	116	131	247
6	TSA CREATIV im GVO Oldenburg e.V.	111	84	195
7	TSA d. TV Jahn Delmenhorst von 1909 e.V.	109	132	241
8	Tanzsportclub Schneverdingen e.V.	102	166	268
9	TC Rot-Weiß Soltau e.V.	99	427	526
10	TSM (Tanzen Spaß Musik Club) Club e.V., Lengede	95	130	225
11	Hannover 96 Tanzen	92	105	197
12	TSA im Osnabrücker SC 1849 e.V.	91	104	195
13	TSA d. SV Gehrden 1900 e.V.	91	25	116
14	TSA d. Delmenhorster TV 1856 e.V.	89	80	169
15	TSA d. TSG Königslutter e.V.	87	82	169
16	TSA d. TUS Wunstorf 1862 e.V.	76	129	205
17	Tanzsportclub Grün-Weiß Braunschweig e.V.	72	229	301
18	Hildesheimer Tanzsport Club (HTC) e.V.	69	114	183
19	TSA d. Braunschweiger MTV von 1847 e.V.	69	90	159
20	TSA i. MTV Borstel-Sangenstedt	67	30	97

Zum Abschluss möchte ich noch ein aus meiner Sicht wichtiges Thema ansprechen. Auf der vergangenen Mitgliederversammlung gab es einige besorgte Wortmeldungen zu einer Satzungsänderung im DTV. Offenbar ist auf dem im Juni 2020 stattfindenden DTV Verbandstag eine Satzungsänderung geplant, die die Mitgliederrechte der Vereine auf dem Verbandstag stark berührt. Im Jahr 2012 konnte sich ein ähnliches Vorhaben trotz der schon damals ungleichen Gewichtung der Stimmrechte nicht durchsetzen. Zum Thema Stimmrechtsübertragung ist ein Referat unseres Justiziars auf der Mitgliederversammlung geplant. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele Vereinsvertreter des NTV die Gelegenheit wahrnehmen, sich über dieses wichtige Thema zu informieren, und Ihre Meinung vertreten.

Ich freue mich auf eine interessante Mitgliederversammlung und wünsche allen eine gute Anreise.

Reinhard Zahrte

1. Vizepräsident

Mitgliederstatistik Deutscher Tanzsportverband e.V. Stand 31.12.2019



DTV/LTV	Bereich	männlich	weiblich		gesamt inkl Schätzung	DRBV	DRBV inkl. Schätzung	DVG	DVG inkl Schätzung	BkT	BkT inkl Schätzung	DTSV	DTSV inkl Schätzung	BfCW	BfCW inkl Schätzung
DTV	01) bis 18 02) über 18 03) gesamt	7053 58267 65320	86461	68785 144728 213513	71644 151790 223434	2902 9617 12519	11617	4410	4947	8100 5372 13472	6161		225	170 3091 3261	3212
		Vereine D	TV: 2073				1	1		l	ı	ı	ı		ı
Landestanz	sportverbän	de													
HATV	01) bis 18 02) über 18 03) gesamt	107 1404 1511 Vereine H	2004 2990	1093 3408 4501	1110 3449 4559	0 0 0	28	0	0	0 0 0		0	0	0 48 48	48
нт∨	01) bis 18 02) über 18 03) gesamt	960 7312 8272 Vereine H	10924 12310 23234	11884 19622 31506	12501 20889 33390	214 552 766	582	2326	2658	431 417 848		242 120 362		18 291 309	303
LTV Bayern	01) bis 18 02) über 18 03) gesamt	930 8455 9385		10142 20465 30607	10649 22716 33365	1045 4307 5352	5945	1002	1054	2564 1464 4028	1508		6	56 825 881	865
LTV Berlin	01) bis 18 02) über 18 03) gesamt	238 1836 2074	936 2238	1174 4074 5248	1174 4084 5258	35 295 330	305	0	0	0 0 0	0	20	20	0 0 0	0
LTV Br	01) bis 18 02) über 18 03) gesamt	183 868 1051	671	854 1981 2835	854 1981 2835	129 36 165	36	28		67 27 94	27	0 0 0	0	0 0 0	0
LTV Bremen	01) bis 18 02) über 18 03) gesamt	114 629 743	470	584 1466 2050	589 1480 2069	2 78 80	78	0	0	0 0 0	0	0	0	3 94 97	94
TVS	01) bis 18 02) über 18 03) gesamt	314 1266 1580 Vereine T\	1938 2192 4130	2252 3458 5710	2292 3547 5839	72 111 183	140	20	20	0 0 0	0	0	0	0 74 74	74

Mitgliederstatistik Deutscher Tanzsportverband e.V.

Stand 31.12.2019

							Stand 31.12.	2019							
					gesamt inkl		DRBV inkl.		DVG inkl		BkT inkl		DTSV inkl		BfCW inkl
DTV/LTV	Bereich	männlich	weiblich	gesamt	Schätzung	DRBV	Schätzung	DVG	Schätzung	BkT	Schätzung	DTSV	Schätzung	BfCW	Schätzung
TVSA	01) bis 18	126		940		20		0	_		204	0	- 0) (0 0
	02) über 18	768		1802		11						_			o o
	03) gesamt	894		2742		31									0
	03/ 80341110	Vereine T\		_,	2,,2	31] 31		,	1 33,	1 337	٦	1	1	'I
NTV	01) bis 18	421		4707	4919	151	184	0	0	154	154	0	() 41	41
	02) über 18	6465				374	448		0	115		0			666
	03) gesamt	6886				525				269		0			
		Vereine N							1		1		•	1	1
SLT	01) bis 18	84		939	971	47	51	0	0	175	175	0	C) (0
	02) über 18	771	1403	2174	2307	156	165	0	0	139	139	0	C		0
	03) gesamt	855		3113		203						0	C		0
	, 0	Vereine SL	T: 32				•	•	•	•	•	•	•	•	•
TBW	01) bis 18	999	8159	9158	9431	441	441	299	303	1285	1404	49	49	9 20	30
	02) über 18	10422	13890	24312	24676	2241	2252	262	279	939	1062	44	44	426	455
	03) gesamt	11421	22049	33470	34107	2682	2693	561	582	2224	2466	93	93	3 446	485
		Vereine TE	3W: 291				•	•	•	•	•	•	•	•	•
TMV	01) bis 18	162	518	680	680	0	0	0	0	0	0	0	C) (0
	02) über 18	413	460	873	873	0	0	0	0	0	0	0	C		0
	03) gesamt	575	978	1553	1553	0	0	0	0	0	0	0	C) (0
		Vereine T	MV: 18				•	-	•	-	•	_'	•	-	
TNW	01) bis 18	1555	14948	16503	17133	368	391	764	794	2164	2436	8		3 18	36
	02) über 18	10762	18024	28786	30096	829	962	536	603	1479	1757	35	35	468	508
	03) gesamt	12317	32972	45289	47229	1197	1353	1300	1397	3643	4193	43	43	486	544
		Vereine T	NW: 418					-					-		
TRP	01) bis 18	308	2689	2997		105				335		0			
	02) über 18	3501	4992	8493	9118	373	411	236	305	187	497	0	C	139	139
	03) gesamt	3809		11490	12507	478	516	581	700	522	1039	0	C	152	152
		Vereine TF	RP: 122												
TSH	01) bis 18	392		3315		231	231			33					0
	02) über 18	2658		6552		181	181			0	_				0
	03) gesamt	3050		9867	10167	412	412	0	0	33	33	0	(0
		Vereine TS	SH: 68												
TTSV	01) bis 18	160		1563		42						0			
	02) über 18	737		1967		73				452					
	03) gesamt	897	2633	3530	3674	115	115	0	0	1140	1189	0	(61	61
		Vereine T1	ΓSV: 44												

Mitglieder LTV und Fachverbände - Stand 31.12.2019

	LTV Mitglieder gesamt	R'n'Roll	Twirling	Garde	вкт	BfCW
TBW	34.107	2.693	93	582	2.466	485
LTVB	33.365	7.134	9	2.729	4.141	939
Berlin	5.258	340	53	0	0	0
LTV Br	2.835	165	0	49	94	0
Bremen	2.069	80	0	0	0	97
HATV	4.559	39	0	0	0	48
HTV	33.390	798	362	5.672	848	326
TMV	1.553	0	0	0	0	0
NTV	20.832	632	0	0	269	707
TNW	47.229	1.353	43	1.397	4.193	544
TRP	12.507	516	0	700	1.039	152
SLT	3.278	216	0	0	314	0
TVS	5.839	225	0	46	0	74
TVSA	2.772	31	0	0	357	0
TSH	10.167	412	0	0	33	0
TTSV	3.674	115	0	0	1.189	61
gesamt	223.434	14.749	560	11.175	14.943	3.433

Statistik der Einzelmitglieder für die Jahre 2006 bis 2019 (Grundlage ESV-Auswertung 23.12.2019)

Landestanzsportverband	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Baden-Württemberg	33.346	32.920	33.307	32.694	33,232	34.378	34.745	34.784	34.519	34.183	34.294	34.478	33.677	34.107
Bayern	27.342	28.060	29.105	29.656	30.894	31.878	32.647	33.163	32.464	32.187	32.463	32.884	33.047	33.365
Berlin	5.068	5.191	5.517	5.391	5.627	5.409	5.426	5.255	5.057	4.898	4.814	4.867	5.162	5.258
Brandenburg	2.016	2.183	2.485	2.434	2.518	2.536	2.705	3.036	3.112	3.024	3.037	3.208	2.965	2.835
Bremen	3.835	3.943	3.823	3.816	3.854	3.937	3.936	3.537	3.615	2.989	2.585	2.851	2.867	2.069
Hamburg	6.017	5.949	5.994	5.759	5.655	4.862	4.816	4.724	4.634	4.422	4.276	4.375	4.323	4.559
Hessen	30.397	30.601	31.242	32.092	32.191	32.100	33.020	34.430	33.768	34.587	34.716	34.470	33.566	33.390
Mecklenburg-Vorpommern	1.558	1.488	1.527	1.683	1.617	1.488	1.526	1.592	1.640	1.510	1.500	1.613	1.705	1.553
Niedersachsen	19.433	19.328	20.103	19.471	19.683	20.745	20.525	20.614	20.266	20.458	20.106	20.340	20.050	20.832
Nordrhein-Westfalen	45.915	46.977	47.784	46.790	47.111	46.651	48.286	49.085	48.552	48.093	47.335	47.686	48.093	47.229
Rheinland-Pfalz	12.317	12.444	12.555	12.909	13.315	12.910	12.387	12.951	12.842	12.775	12.978	12.950	12.471	12.507
Saarland	3.988	3.963	4.020	4.182	4.163	3.935	4.425	4.724	4.399	3.894	3.665	3.558	3.401	3.278
Sachsen	4.215	4.571	5.038	4.956	5.164	5.479	5.500	5.316	5.377	5.513	5.562	5.638	5.926	5.839
Sachsen-Anhalt	2.077	2.073	2.301	2.060	1.809	1.979	2.049	2.472	2.495	2.457	2.675	2.669	2.681	2.772
Schleswig-Holstein	10.096	10.565	10.223	9.842	10.214	10.616	10.710	10.522	10.472	9.977	10.235	10.264	10.246	10.167
Thüringen	2.756	2.969	3.046	3.167	3.238	3.415	3.386	3.585	3.478	3.304	3.217	3.369	3.850	3.674
,														
Gesamt	210.376	213.225	218.070	216.902	220.285	222.318	226.089	229.790	226.690	224.271	223.458	225.220	224.030	223.434
Davon in den Fachverbänden mit beso	nderer Aufg	gabenstellu	ng											
Deutscher Rock'n'Roll- und Boogie-Woogie Verband	14.569	14.697	15.664	15.145	15.007	14.931	14.833	15.277	14.676	14.792	15.030	14870	14892	14.749
Deutscher Verband für Garde- und Schautanzsport	9.607	9.570	10.701	11.247	11.562	11.710	11.587	11.247	10.614	10.955	10.704	11155	11096	11.175
Deutscher Twirling-Sport-Verband e.V.	402	569	424	384	434	412	414	439	478	508	481	449	540	560
Bundesverband f. karnevalistischen Tanzsport in De	8.507	8.333	9.931	10.799	11.442	11.546	13.421	13.813	13.405	13.977	14.010	14283	14826	14.943
Bundesverband für Country und Westerntanz Deuts	1.167	1.526	1.698	1.701	2.233	2.628	2.887	2.613	2.634	2.753	2.811	2806	3082	3.433
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Deutscher Professional Verband e.V. (DPV)	*320	282	290	281	287	290								
Tanzsporttrainer-Vereinigung (TSTV)	673	626	624	626	590	578	575	556	508	513	526	526	536	521
Swinging World (Anzahl Institutionen) (gekündigt zum 31.12.2015	312	407	396	425	489	470	472		pauschal	pauschal				
Bundesverband Seniorentanz (BVST)					16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
Deutscher Verband für Equality Tanzsport (DVET)						4	4	5	6	6	7	8	8	8
TAF Germany e.V.									pauschal	pauschal	pauschal	pauschal	pauschal	pauschal
American Football Verband Deutschland e.V. (Mitglied seit 2016)											pauschal	pauschal	pauschal	pauschal

Bericht des 2. Vizepräsidenten / ZWE

Das alte erfolgreiche Jahr 2019 ist vergangen, doch rückblickend war es ein anspruchsvolles Jahr mit schwierigen Entscheidungen richtungsweisend für den NTV und für uns Ehrenamtliche. Dazu später mehr.

Als 2. Vizepräsident/ ZWE wurde ich in allen Belangen von meinen Präsidiumskollegen mit hohem Engagement hilfreich unterstützt. An dieser Stelle darf ich mich noch einmal bei Euch hierfür herzlich bedanken.

Die Niedersächsische Breitensport- Serie 2019 war im vierten Jahr wieder eine gelungene und schöne Serie, die sich fest im Breitensport etabliert hat.

Vor allem das enorme ehrenamtliche Engagement der ausrichtenden Vereine hat Hochachtung verdient, auf die jedes Vereinsmitglied stolz sein kann. Danke!!!!!!

Auch die Entscheidung die BSW Paare gemeinsam ihren Landeswettbewerb mit den Landesmeisterschaften der D-Klasse durchzuführen war ein Erfolg und wird im Jahr 2020 fortgesetzt.

Die Sitzung des Ausschusses für Sportentwicklung war 2019 in Frankfurt und führte zu einem regen Erfahrungsaustausch mit anderen Landesverbänden. Insbesondere der Bereich DTSA nahm breite Teile der Sitzung ein.

Der 19. Niedersachsenpokal des NTV in Gifhorn beim TSC war eine tolle Veranstaltung. Die Stadthalle Gifhorn ist immer für den Tanzsport eine Location der ersten Wahl.

Die Mannschaften und Zuschauer waren von der facettenreichen Veranstaltung begeistert. Die Presse hatte über die Grenzen des NTV hinaus sehr umfassend über den Tanzsport in Niedersachsen berichtet.

Zur Wertungsrichtereinteilung wurde im Jahr 2019 durchgängig das neue ZWE Portal benutzt und lief zur allgemeinen Zufriedenheit.

Probleme bekamen wir im Herbst 2019 mit der zu Recht beklagten, mangelhaften Veröffentlichung der NTV Turniere im Verbandsorgan Tanzspiegel. Dieses lag aber nicht im Bereich des NTV, die Geschäftsstelle DTV hatte personelle Probleme und konnte dadurch nicht im vollem Umfang arbeiten.

Die elektronische Schnittstelle zum DTV gibt es auch leider im 11. Jahr des ZWE Portals nicht und hätte hier sicherlich Abhilfe geschaffen.

Wie sagte schon Rudolf von Bennigsen-Foerder - Stillstand ist Rückschritt

Leider war es im Jahr 2019 für den Breitensport im Rahmen des Ostermarathons in Braunschweig die letzte Veranstaltung sich hier zu präsentieren.

Nach dem Wegfall des Ostermarathons wurde der NTV angefragt sich bei einer Großveranstaltung im Bremen mit einzubringen. Neben "Lady- und Manpower", standen auch erhebliche finanzielle Belastungen für den NTV im Raum, die trotz mehrere angesetzter Gespräche und dutzender Telefonate nicht ausreichend geklärt werden konnten.

Letztendlich war es für mich persönlich eine Entscheidung des eigenen Gewissens zum Wohle des NTV zu treffen. Ich stimmte dagegen eine Verbindung einzugehen, die finanziell nicht überschaubar war.

Freuen wir uns gemeinsam auf das nächste Tanzjahr und den kommenden vielfältigen Veranstaltungen im Bereich des Niedersächsischen Tanzsportverbandes.

Wolfgang Rolf, 2. Vizepräsident / ZWE Der Bericht der Schatzmeisterin,

Frau Iris Kalkbrenner,

steht ausschließlich unseren Mitgliedsvereinen zur Verfügung.

Er ist im jeweiligen Vereinsaccount in der NTV Datenbank Phoenix II hinterlegt.

Bericht des Sportwarts

Liebe Tanzsportfreunde,

zu Beginn meines Berichtes möchte ich mich bei unserem Präsidium für die Zusammenarbeit in meinem ersten Jahr als Sportwart bedanken. Aufgrund der Tatsache, dass ich selber den Tanzsport nur aus der Perspektive des aktiven Tänzers kannte und keinerlei Vorerfahrungen als Sportwart aus einem Verein vorweisen konnte, war ich in diesen zwölf Monaten des Öfteren auf Hilfe angewiesen, welche ich mit viel Geduld von allen Mitgliedern des Präsidiums erhalten habe. Danke besonders für die vielen Telefonate und Hilfestellungen von allen Beteiligten.

Mein Dank gilt ebenfalls den beiden Damen in unserer Geschäftsstelle des NTV, die immer ansprechbar und hilfsbereit waren und mir einiges an Arbeit abgenommen sowie bei Rückfragen stets direkt das Gespräch gesucht haben.

In der Zusammenarbeit mit den Vereinen ging es in der Regel wertschätzend und höflich zu, so dass die meisten Anliegen so zügig wie möglich bearbeitet werden konnten. Die meisten Verantwortlichen haben verstanden, dass ich voll berufstätig bin und im Ehrenamt auch einmal ein paar Tage Reaktionszeit benötige. Bei der Einhaltung von Fristen ist mir in diesem Jahr aufgefallen, dass die Sportwarte zuverlässig und rechtzeitig alle Auslandsstartgenehmigungen beantragen. Dies ist toll und ich bin sehr dankbar dafür.

Die Anträge für Shows kamen hingegen des Öfteren sehr kurzfristig bei mir an. Ich bitte besonders bei Auftritten in anderen Landesverbänden daran zu denken, dass nach mir auch noch die Kollegen des betroffenen LTV genehmigen müssen und dafür einfach eine Bearbeitungszeit einzurechnen ist. Des Weiteren darf ich nur Showtanzanträge genehmigen, wenn die Paare die Voraussetzungen der TSO erfüllen. Sind diese nicht erfüllt, sind mir leider die Hände gebunden.

Bei der Zusammenarbeit mit dem DTV und meinen Kollegen der anderen Landesverbände konnte ich vom ersten Tag eine sehr kooperative Zusammenarbeit feststellen. Ich wurde sehr nett in der Runde der Sportwarte aufgenommen und stets mit guten Ratschlägen und Erfahrungswerten versorgt.

Die besondere Herausforderung in den ersten Monaten war, die Trainer für 2020 aufzustellen, die Termine und Örtlichkeiten für 2020 anzugehen und zudem die bestehende Planung meines Vorgängers, Herrn Hans-Werner Vosseler, durchzuführen.

Hierbei habe ich mich besonders auf den Lateinbereich konzentriert, um hier Veränderungen anzugehen, die Heimtrainer mit ins Boot zu holen und die Sektion wieder neu zu beleben.

In diesem Kontext konnte ich auf mehrere Vereine zugehen und die Kommunikation verstärken. Hierbei habe ich mich sehr über die positive Grundeinstellung der Beteiligten zum Wohle unserer Paare gefreut. Es ist toll zu sehen, wie viele Menschen sich im NTV ehrenamtlich für diesen schönen Sport engagieren und den Paaren versuchen, so viel Unterstützung wie möglich zukommen zu lassen. Danke hierfür, denn ohne diesen Einsatz wäre vieles in unserem Verband gar nicht erst möglich.

Sportförderlehrgänge

Im Jahr 2019 wurden die Sportförderlehrgänge wieder wie im Vorjahr von Thomas Rostalski (Standard) und Dominik Herrmann (Latein), beide Trainer A, durchgeführt. In Standard fanden dazu vier Termine in zwei Gruppen statt, während in Latein eine Gruppe an drei Terminen durchgeführt wurde.

Für 2020 konnte ich Sebastian Bartels (Standard) und Kai Eggers (Latein) gewinnen. Besonders in Latein erhoffe ich mir eine stärkere Beteiligung als in den letzten Jahren und würde mich auch über Formationspaare freuen, die ihre technischen Fertigkeiten verbessern wollen.

Kader

Die Kaderpaare des NTV waren in 2019 auch wieder erfolgreich. Besonders in der Standardsektion konnten die Paare des Leistungs- und Talentkaders tolle Ergebnisse erreichen.

Luc Broder Albrecht und Luise Maul wurden auf der DM mit dem 13. Platz (Anschlussplatz an das Semifinale) belohnt und konnten damit ihr Vorjahresergebnis um 5 Plätze verbessern. Mit etwas mehr Glück wäre ein Platz in dieser Runde verdient gewesen.

Trond Schakat und Julietta Moock zogen mit dem 25. Platz ein ähnliches Los und belegten ebenfalls den Anschlussplatz, in diesem Fall an das Viertelfinale der besten 24 Paare. Vlad Constantin Milinovici und Victoria Ghadiri konnten nach dem Aufstieg in die Sonderklasse ihre ersten DM Standard mit dem 38. Platz beschließen. Daniil Ketov und Lea Mirmov standen auf der DM Jugend Standard im Semifinale und haben sich zudem neben der Latein- und der Standardsektion nun auch erfolgreich der Formation des BTSC angeschlossen. Wir dürfen gespannt sein, wie sich diese vier Paare weiterentwickeln.

Durch diese Platzierungen konnten alle erwähnten Paare in den Leistungskader berufen werden oder dort verbleiben.

Der Landeskadertrainer Standard für den Leistungs- sowie Talentkader ist weiterhin Rüdiger Knaack. Zusätzlich zu seinem Training fand im März 2019 ein Trainingswochenende mit Mirko Gozzoli statt. Leider musste der geplante zweite Termin erst verschoben und der Ausweichtermin dann durch Streichung seiner Flüge abgesagt werden.

Für 2020 konnten als zusätzliche Trainer Simone Segatori und Annette Sudol verpflichtet werden. Diese beiden werden an drei Terminen nach Braunschweig kommen und ich freue mich sehr über dieses starke Trainergespann.

Im Nachwuchskader Standard konnten die eingeladenen Paare gemeinsam mit Stefan Zoglauer (Trainer A) an drei Terminen im LLZ trainieren, von denen unsere Jugendwartin, Frau Agnes Forrai, die Organisation sowie die Betreuung der ersten beiden Termine übernahm. Als Sportwart durfte ich den letzten Termin betreuen und konnte mich somit von der Motivation und dem Talent unseres Nachwuchses überzeugen.

Im Lateinbereich gab es durch viele Paartrennungen einen stark reduzierten Kader im Jahr 2019. Dabei wurde ein geplanter Kadertermin mit Roberto Albanese durch eine Terminüberschneidung verlegt und Ende Juni in Delmenhorst nachgeholt. Ein weiterer Termin mit Uta Albanese, an dem nur 3,5 Paare in Braunschweig

teilgenommen hätten, konnte in ein Trainingscamp in Bremen vom 12-13 Oktober eingegliedert und somit den Paaren ein sehr effektives und motivierendes Wochenende in Bremen ermöglicht werden. Für dieses Angebot war ich den beiden Landestrainern Roberto und Uta Albanese sehr dankbar.

Nach Ablauf des Jahres 2019 verabschiedete sich der NTV von unseren jahrelangen Kadertrainern Latein. Wir sind Roberto und Uta Albanese für die geleistete Arbeit sehr dankbar und bedanken uns bei ihnen für ihr Wissen, ihre Zielstrebigkeit und Zuverlässigkeit sowie die tolle Zusammenarbeit. Wir wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg mit ihren Paaren.

Für das neue Jahr 2020 wurden als neue Landestrainer Alice-Marlene Schlögl und Sergey Tatarenko (beide Trainer A) gewonnen. Frau Schlögl wird drei Termine des Talentkaders übernehmen, während Herr Tatarenko einen Termin des Talentkaders und den kompletten Nachwuchskader Latein übernehmen wird. Der erste Termin findet zeitgleich zur Mitgliederversammlung statt. Die Trainingstermine werden in Hannover und Buchholz im Wechsel durchgeführt.

Nun folgen die wichtigsten sportlichen Erfolge:

Weltmeisterschaften Formationen:

- 3. Platz TSC Schwarz-Gold d. ASC Göttingen 1846 A-Team
- 4. Platz Braunschweiger TSC A-Team

Deutsche Meisterschaften Formationen:

Standard:

- 1. Platz TSC Schwarz-Gold d. ASC Göttingen 1846 A-Team
- 2. Platz Braunschweiger TSC A-Team
- 5. Platz TSC Blau-Gold Nienburg A-Team

Latein:

- 3. Platz Blau-Weiss Buchholz A-Team
- 8. Platz TSC Walsrode A-Team

Deutsche Meisterschaft Jugend Standard

11./13. Platz Daniil Ketov – Lea Mirmov Hannover 96 Tanzen

Deutsche Meisterschaft Jugend Latein

15. Platz Alexander Richter – Sophie Scherer Braunschweig Dance Company

Deutsche Meisterschaft Jugend Kombination

6. Platz Alexander Richter – Sophie Scherer
20. Platz Jason Fischer – Anastasia Dimitrienko

Tanzsportclub Phönix
Hannover

21.-23. Platz Daniil Ketov – Lea Mirmov Hannover 96 Tanzen

Deutsche Meisterschaft Hauptgruppe Kombination

7. Platz Alexander Richter – Sophie Scherer Braunschweig Dance Company

Deutsche Meisterschaft Hauptgruppe Standard

13. Platz Luc Broder Albrecht – Luise Maul Tanzsportgemeinschaft

Nordhorn

25. Platz Trond Schakat – Julietta Moock Braunschweig Dance Company

Deutschland Cup HGR A - Latein

12. Platz Tilmann Levine – Laura Geiger Blau-Weiss Buchholz

Deutschland Cup HGR A – Standard

10./11. Platz Felix Golch – Elisabeth Gorenstein Hannover 96 Tanzen
 10./11 Platz Lennart Sauerland – Anett Egyházi Braunschweiger TSC

12. Platz Patrick Vrielmann – Marit Poffers TTC Gelb-Weiss im Post-SV

Hannover

<u>Deutschland Cup HGR II S – Latein</u>

4. Platz Fabian Geukens – Julia Mindermann TSG Ars Nova Verden

<u>Deutsche Meisterschaft Senioren I S Standard</u>

2. Platz Felix Teufert – Melanie Ahl-Jende Braunschweiger TSC

21./22. Platz Nils Junga – Natalia Scherer Braunschweig Dance Company

Weltmeisterschaft Senioren I Standard

15. Platz Felix Teufert – Melanie Ahl-Jende Braunschweiger TSC

Weltmeisterschaft Senioren II S Standard

18./19. Platz Peter und Miriam Pfeiffer Braunschweig Dance Company

Deutsche Meisterschaft II S Standard

9./10. Platz Peter und Miriam Pfeiffer Braunschweig Dance Company

Deutschland Pokal Senioren II S Latein

6. Platz Mike und Melanie Bühring TSA Creativ im GVO

Oldenburg

Deutschland Pokal Senioren II Kombination

9. Platz Mike und Melanie Bühring TSA Creativ im GVO

Oldenburg

Weltmeisterschaft Senioren III S Standard

Platz Raymund und Antje Reimann Braunschweiger TSC

Deutschland Pokal Senioren III S Standard

2. Platz Raymund und Antje Reimann Braunschweiger TSC

7. Platz Dr. Jürgen und Christine Flimm SSV Neuhaus

Deutschland Pokal Senioren IV S Standard

5. Platz Uwe und Cornelia Maskow Tanzsportzentrum Delmenhorst 14./16. Platz Francesco und Karin Missere TSA d. MTV Vorsfelde 1862 20./21. Platz Hans-Heinrich und Elfi Weimar TSA d. MTV Vorsfelde 1862

Weltmeisterschaft Senioren IV Standard

55. Platz Uwe und Cornelia Maskow Tanzsportzentrum Delmenhorst

Endrunde Goldene 55 (Serie)

3. Platz Dr. Jürgen und Christine Flimm SSV Neuhaus

11./13. Platz Andreas und Christine Pabst TSA d. Braunschweiger MTV

von 1847

Endrunde Leistungsstarke 66 (Serie)

3. Platz Uwe und Cornelia Maskow Tanzsportzentrum Delmenhorst

11. Platz Bernd und Birgit Grzelachowski Braunschweiger TSC

Deutsche Meisterschaft Rock'n 'Roll

3. Platz Jan Marc Jacobi – Julia Birkholz Rock`n`Roll Cats im TV Jahn

Wolfsburg

Landesmeisterschaften und Gemeinsame Landesmeisterschaften

Die Landesmeisterschaften finden auch zukünftig im selben Organisationsrahmen statt, wie es auch schon unter Herrn Vosseler war.

In den Klassen, in denen der NTV genug Paare vorweisen kann, werden die Landesmeisterschaften als eigene LM ausgeschrieben und durchgeführt.

Alle anderen Klassen werden zukünftig weiterhin im Nordverbund als GLM (gemeinsame Landesmeisterschaften) durchgeführt. Hierzu hatte ich viele betroffene Paare und Trainer befragt, und die Mehrheit sprach sich für dieses Vorgehen aus, so dass das Prozedere beibehalten wird. Die Begründungen und

Aussagen zu diesem Thema waren alle sehr fundiert und nachvollziehbar.

Für 2020 wurden alle Landesmeisterschaften vergeben und auf der Homepage veröffentlicht. Lediglich bei den Landesmeisterschaften der HGR D-B Standard in

Göttingen, musste der Termin nachträglich wegen einer Überschneidung mit dem Aufstiegsturniers zur Bundesliga Formationen Standard von Samstag auf den Sonntag verlegt werden. Dies war notwendig, um allen Beteiligten der beiden Wettbewerbe einen Start an beiden Turnieren zu ermöglichen.

Die Ausschreibungen für das kommende Jahr werden weiterhin auf der Homepage des Niedersächsischen Tanzsportverbandes online gestellt. Sie finden diese unter **Sport / Ausschreibungen und Vergaben / das jeweilige Jahr**.

Die Bewerbungsfrist für die LM ist dieses Jahr mit dem 30.06.2020 festgelegt. Die Bewerbungsfrist für die Gemeinsamen Landesmeisterschaften hingegen ist deutlich früher terminiert. In diesem Jahr war der Stichtag der 31.03.2020. Die Vergabe wird auf der gemeinsamen Sitzung der Nordsportwarte Anfang Mai besprochen und geregelt. Der Beschluss des NTV zur Ausrichtung einer GLM wurde verlängert. Bei einer solchen Ausrichtung werden die Kosten für die Wertungsrichter vom Verband übernommen. Bei Fragen dazu, stehe ich Ihnen natürlich gerne Rede und Antwort.

Alle LM und GLM in 2020 werden in der Endrunde geschlossen gewertet.

Zum Ende meines ersten Berichtes möchte ich mich natürlich noch bei allen Wertungsrichtern für ihre Zeit und ihre Einsätze bedanken.

Allen Aktiven und Funktionären wünsche ich ein erfolgreiches 2020 und hoffe auf eine weitere positive und zielführende Zusammenarbeit.

Thorsten Michael-Schreiter, Sportwart NTV



Paare: Startklassen je Startgruppe

Landesverband
NTV
Stichtag

	В	SW	[)	(3	ı	В		4		S	Ges	amt
	STD	LAT												
Kin I			1	1									1	1
Kin II			4	5									4	5
Jun I			4	7	3	4	1	3					8	14
Jun II	1	1	4	6	2	2	2	2		1			9	12
Jug			6	9	2	7	4	2	3	3			15	21
Hgr			7	20	10	8	12	11	6	7	3		38	46
Hgr II			2	5	7	10	7	5	6	7	2	2	24	29
Sen I	1	1	7	7	6	4	6	2	7	1	6	1	33	16
Sen II	6	3	17	13	11	5	16	4	18	5	15	2	83	32
Sen III	13	1	12	2	17	1	32	2	31		41	2	146	8
Sen IV					2		3		11		31		47	
Jugend	1	1	19	28	7	13	7	7	3	4			37	53
Hauptgruppe			9	25	17	18	19	16	12	14	5	2	62	75
Senioren	20	5	36	22	36	10	57	8	67	6	93	5	309	56

Kinder I / II D-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Artem Brodskyi / Melina Koutou	Hannover 96 Tanzen
2.	Max Matthies / Karina Metzger	Hildesheimer TC
3.	Dennis Bol / Lana Befort	TSA im Osnabrücker SC

Kinder I / II C-Latein

- kein NTV Paar -

Junioren I D-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Daniel Molleker / Emilia Kuznecov	Hannover 96 Tanzen
2.	Sören Bettinger / Magdalena Petrova	Hildesheimer TC
3.	Kay Henry Miller / Viviana Leticia Henz	TSA im Osnabrücker SC
4.	Artem Brodskyi / Melina Koutou	Hannover 96 Tanzen
5.	Joel Sanchez Sinsch / Isabelle Albach	Hildesheimer TC
6.	Dennis Bol / Lana Befort	TSA im Osnabrücker SC

Junioren I C-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Daniel Molleker / Emilia Kuznecov	Hannover 96 Tanzen
2.	Rodion Dolmatchi / Eva Gontscharowa	TSC Phönix Hannover

Junioren I B-Latein

- kein NTV Paar -

Junioren II D-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Björn Dietzschold / Viviana Koschnitzki	TSC Grün-Weiß Braunschweig

Junioren II C-Latein

	Platz	Paar	Verein
	1.	Nikita Schulz / Constanze Schulz	TSA im Osnabrücker SC
Ī	2.	Ryan Balas / Jasmin Schwebel	1. TSZ im TK Hannover
Ī	3.	Michael Schatrow / Jana Yreokhina	TSC Phönix Hannover
Ī	4.	Rodion Dolmatchi / Eva Gontscharowa	TSC Phönix Hannover

Junioren II B-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Andreas Kauz / Luisa Diegel	TSC Phönix Hannover
2.	Jayson Roth / Valeria Stele	Hannover 96 Tanzen
3.	Nathan Orester / Angelina Pledzevicius	TSC Phönix Hannover

Jugend D-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Justin Oentrich / Inga Emilia Matura	Blau-Weiß Buchholz
2.	Josh Wenkel / Katarina Weber	Blau-Weiß Buchholz
3.	Fynn Poll / Charlize Peter	Blau-Weiß Buchholz
4.	Jelle Böttcher / Kira Marie Sauermann	Blau-Weiß Buchholz
5.	Malte Schönteich / Emma Winkler	Blau-Weiß Buchholz
6.	Daniel Gutsch / Alina Keil	TSC Hansa Syke

Jugend C-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Marlon Schrön / Nicola Schulz	Blau-Weiß Buchholz
2.	Marc Orester / Olga Taratilo	TSC Phönix Hannover
3.	Ryan Balas / Jasmin Schwebel	1. TSZ im TK Hannover
4.	Nick Felde / Jessica Lorenz	TSA im Osnabrücker SC
5.	Michael Schatrow / Jana Yreokhina	TSC Phönix Hannover

Jugend B-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Bennett Busack / Fina Petersen	Blau-Weiß Buchholz
2.	Andreas Kauz / Luisa Diegel	TSC Phönix Hannover
3.	Jayson Roth / Valeria Stele	Hannover 96 Tanzen
4.	Hermann Trehub / Anna-Lena Mazerov	Hannover 96 Tanzen
5.	Nathan Orester / Angelina Pledzevicius	TSC Phönix Hannover

Jugend A-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Jason Fischer / Anastasia Dmitrienko	TSC Phönix Hannover
2.	Anton Zajcev / Xenia Reznitski	TSC Phönix Hannover
3.	Daniil Ketov / Lea Mirmov	Hannover 96 Tanzen

Junioren II B Kombination

Platz	Paar	Verein
1.	Jayson Roth / Valeria Stele	Hannover 96 Tanzen

Jugend A Kombination

Platz	Paar	Verein
1.	Alexander Richter / Sophie Scherer	Braunschweig Dance Company
2.	Jason Fischer / Anastasia Dmitrienko	TSC Phoenix Hannover
3.	Daniil Ketov / Lea Mirmov	Hannover 96 Tanzen

Hauptgruppe D-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Fynn Poll/Inga Emilia Matura	Blau-Weiß Buchholz
2.	Jelle Böttcher/Kira Marie Sauermann	Blau-Weiß Buchholz
3.	Jerome Meyer/Florin Meyer	Blau-Weiß Buchholz
4.	Malte Schönteich/Emma Winkler	Blau-Weiß Buchholz
5.	Steffen Göing/Katharina Becker	Blau-Weiß Buchholz
6.	Jona Janz/Angelina Julie Carl	Blau-Weiß Buchholz

Hauptgruppe C-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Marlon Schrön / Nicole Schulz	Blau-Weiß Buchholz
2.	Raphael Husung / Alyssa Carolina Arndt	Blau-Weiß Buchholz
3.	Christian Deike / Ann-Kristin Otte	1.TSZ im TK Hannover
4.	Timon Schnittker / Margo Wojciechowski	TSG Ars Nova Verden
5.	Jan-Niklas Tschiedel / Jennifer Schäfer	1.TSZ im TK Hannover
6.	Fynn Poll / Inga Emilia Matura	Blau-Weiß Buchholz

Hauptgruppe B-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Kim-Bastian Remstädt / Alina Nygaard	Blau-Weiß Buchholz
2.	Bennett Busack / Fina Petersen	Blau-Weiß Buchholz
3.	Florian Hissnauer / Annica Schönfeld	Blau-Weiß Buchholz
4.	Tom Kinast/Isabella Huber	Blau-Weiß Buchholz
5.	Steffen Sieber/Laura Wentzien	Blau-Weiß Buchholz
6.	Nicolas Schaper/Lea Erdal	Blau-Gold-Club im HRC Hannover

Hauptgruppe A-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Alexander Kopka / Michelle Casjens	1.TSZ im TK Hannover
2.	Daniil Ketov / Lea Mirmov	Hannover 96 Tanzen
3.	Tilman Levine / Laura Geiger	Blau-Weiß Buchholz
4.	Calogero Gaetani / Madlen Lüdemann	Blau-Weiß Buchholz
5.	Arik Pröving / Kaja Uhde	Blau-Weiß Buchholz
6.	Lion Ax / Lan Hoang	Hannover 96 Tanzen

Hauptgruppe S-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Robin-Rene Hartung / Alina Just	Blau-Gold-Club im HRC Hannover

Hauptgruppe II D-Latein

- kein NTV Paar -

Hauptgruppe II C-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Martin Wang / Christin Gallas	TTC Gelb-Weiß im PSV Hannover
2.	Marcel Müller / Jessica Langel	1.TSZ im TK Hannover
3.	Oliver Gerberding / Katharina-Sophie Isleif	TTC Gelb-Weiß im PSV Hannover
4.	Thore Heinemann / Felicitas Hanke	TSC Weser Brake

Hauptgruppe II B-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Chritoph Zimmer / Vivian Böwing	TSG Ars Nova Verden
2.	Torben Maaß / Nicole Möller	TSA des TV Jahn Delmenhorst

Hauptgruppe II A-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Arik Pröving / Kaja Uhde	TSA Blau-Weiß Buchholz
2.	Martin Heinemann / Caroline Donauer	TTC Oldenburg
3.	Chritoph Zimmer / Vivian Böwing	TSG Ars Nova Verden
4.	Lukas Voigt / Christine Hamer	TSA Creativ im GVO Oldenburg

Hauptgruppe II S-Latein

1.	Fabian Geukens / Julia Mindermann	TSG Ars Nova Verden
2.	Arik Pröving / Kaja Uhde	TSA Blau-Weiß Buchholz

Senioren I D-Latein

1.	Reinhard Schaal / Yvonne Jaap	TC Grönegau Melle
2.	Michael Schau / Carmen Schau	TSC Weser Brake

Senioren I C-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Dieter Felgendreher / Insa Felgendreher	TTC Oldenburg

Senioren I B-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Oliver Zschörner / Cornelia Frenzl-Zschörner	TSA Rot-Gold St. Andreasberg
2.	Torben Maaß / Nicole Möller	TSA d. TV Jahn Delmenhorst
3.	Martin Pape / Theresa Sperling	TSG Nordhorn

Senioren I A-Latein

- kein NTV Paar -

Senioren I S-Latein

- kein NTV Paar -

Senioren II D-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Reinhard Schaal / Yvonne Jaap	TC Grönegau Melle
2.	Michael Schau / Carmen Schau	TSC Weser Brake

Senioren II C-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Dieter Felgendreher / Insa Felgendreher	TTC Oldenburg

Senioren II B-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Oliver Zschörner / Cornelia Frenzl-Zschörner	TSA Rot-Gold St. Andreasberg
2.	Martin Pape / Theresa Sperling	TSG Nordhorn
3.	Andreas Brockop / Silke Ohlendorf	TanzSportZentrum Braunschweig

Senioren II A-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Andreas Ey / Daniela Ey	Thieder TC Salzgitter
2.	Holger Sander / Ursula Christa Sander	TSA im TV Jahn Delmenhorst
3.	Andreas Hoffmann / Sonja Berthold	TSA d. MTV Wolfenbüttel

Senioren II S-Latein

Platz	Paar	Verein
1.	Mike Bühring / Melanie Bühring	TSA Creativ im GVO Oldenburg

Senioren III A-Latein

- kein NTV Paar -

Kinder I/II D-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Felix Elias Graupner/Lilly Vofrei	Braunschweiger TSC

Kinder I / II C-Standard

- kein NTV Paar -

Junioren I D-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Radion Dolmatchi/Eva Gontscharowa	TSC Phoenix Hannover
2.	Gabriel Tofan/Vesa Tahiraj	Braunschweiger TSC
3.	Felix Elias Graupner/Lilly Vofrei	Braunschweiger TSC
4.	Gregor Krieger/Vlada Astafev	TSC Phoenix Hannover
5.	Leandro Stahlsmeyer/Tamina Stahlsmeyer	TSA d. TV Schwanewede
6.	Lutz Prescher/Elissia Porime	TSA d. TV Schwanewede

Junioren I C-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Daniel Molleker/Emilia Kuznecov	Hannover 96 Tanzen
2.	Rodion Dolmatchi/Eva Gontscharowa	TSC Phoenix Hannover
3.	Linus Rhiemeyer/Sina-Marie Lange	TSA d. TV Schwanewede

Junioren I B-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Daniel Molleker/Emilia Kuznecov	Hannover 96 Tanzen

Junioren II D-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Björn Dietzschold/Viviana Koschnitzki	TSC Grün-Weiß Braunschweig
2.	Tim Städtler/Xenia Kiez	Braunschweig Dance Company
3.	Gabriel Tofan / Vesa Tahiraj	Braunschweiger TSC
4.	Tomy Nguyen/Uma Pahari	TSC Grün-Weiß Braunschweig
5.	Gregor Krieger/Vlada Astafev	TSC Phoenix Hannover
6.	Leandro Stahlsmeier/Saskia Stahlsmeier	TSA d. TV Schwanewede

Junioren II C-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Bogdan Bondarenko/Antonia Marsch	Braunschweiger TSC
2.	Swiatoslaw Kulczytski/Nocoletta Efremenko	TSC Phönix Hannover
3.	Andreas Kauz / Luisa Diegel	TSC Phönix Hannover
4.	Nathan Orester/Angelina Pledzevicius	TSC Phönix Hannover
5.	Linus Riemeier/Sina-Marie Lange	TSA d. TV Schwanewede

Junioren II B-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Daniel Molleker/Emilia Kuznecov	Hannover 96 Tanzen

Jugend D-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Tim Städtler/Xenia Kiez	Braunschweig Dance Company
2.	Henk Duwe/Kira-Vanessa Partheil	TSA d. TV Jahn Delmenhorst
3.	Eike Oltmanns/Carlotta Steimke	TSA d. TV Jahn Delmenhorst
4.	Björn Dietzschold/Viviana Koschnitzki	TSC Grün-Weiß Braunschweig
5.	Tomy Nguyen/Uma Pahari	TSC Grün-Weiß Braunschweig
6.	Nick Felde/Jessica Lorenz	TSA im Osnabrücker SC

Jugend C-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Benedikt Müller-Winterscheid/Jana Yerokhina	Braunschweiger TSC
2.	Bogdan Bondarenko/Antonia Marsch	Braunschweiger TSC
3.	Anton Zajcev / Xenia Reznitski	TSC Phönix Hannover
4.	Tim Städtler/Xenia Kiez	Braunschweig Dance Company
5.	Jules Pliefke / Adea Tahiraj	Braunschweiger TSC
6.	Swiatoslaw Kulczytski/Nikoletta Efremenko	TSC Phönix Hannover

Jugend B-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Jason Fischer / Anastasia Dmitrienko	TSC Phönix Hannover
2.	Pascal Küßner / Fabienne Kats	TSC Phönix Hannover

Jugend A-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Daniil Ketov / Lea Mirmov	Braunschweig Dance Company
2.	Jason Fischer / Anastasia Dmitrienko	TSC Phönix Hannover

Hauptgruppe D-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Maxim Jahn / Mia Sophi Abel	TSC Schwarz-Gold Göttingen
2.	Richard Bischoff / Caroline Schulze	TSC Schwarz-Gold Göttingen
3.	Sebastian Woltmann / Annemarie Wemhöner	TTC Gelb-Weiß im PSV Hannover
4.	Jan Grobe / Karlotta Ingmann	TTC Gelb-Weiß im PSV Hannover
5.	Patrik Blaesius / Caroline Hampe	Braunschweiger TSC
6.	Julien Hellwig / Christin Schröder	TSA d. TV Jahn Delmenhorst

Hauptgruppe C-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Alexander Niklas Woltmann/Antonia Marie Buschak	TTC Gelb-Weiß i. PSV Hannover
2.	Cedrik Bender/Michelle Seib	TSA d. TV Jahn Delmenhorst
3.	Robert Bischoff/ Celien Knauf	TSC Schwarz-Gold Göttingen
4.	Benedikt Müller-Winterscheid/Jana Yerokhina	Braunschweiger TSC
5.	Maxim Jahn/Mia Sophie Abel	TSC Schwarz-Gold Göttingen
6.	Sebastian Hellmann/Annabell Rutenberg	TSZ Delmenhorst

Hauptgruppe B-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Jason Fischer/Anastasia Dmitrienko	TSC Phoenix Hannover
2.	Matthias Gräve/Alicia Konrath	TSC Schwarz-Gold Göttingen
3.	Tobias Wielgosch / Frederike Kamieth	Hannover 96 Tanzen
4.	Oliver Gerberding/Katharina-Sophie Isleif	TTC Gelb-Weiß im PSV Hannover
5.	Pascal Küßner/Fabienne Kats	TSC Phoenix Hannover
6.	Kai Altwein/Marianna Wilhauk	Braunschweig Dance Company

Hauptgruppe A-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Vlad Constantin Milinovici / Victoria Ghadiri	Braunschweig Dance Company
2.	Daniil Ketov/Lea Mirmov	Hannover 96 Tanzen
3.	Felix Golch/Elisabeth Gorenstein	Hannover 96 Tanzen
4.	Lennart Sauerland / Anett Egyhazi	Braunschweiger TSC
5.	Patrick Vrielmann / Marit Poffers	TTC Gelb-Weiß i. PSV Hannover
6.	Alexander Meier/Stefanie Schneider	TTC Gelb-Weiß i. PSV Hannover

Hauptgruppe S-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Luc-Broder Albrecht / Luise Maul	TSG Nordhorn
2.	Trond Schakat / Julietta Moock	Braunschweig Dance Company

Hauptgruppe II D-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Andreas Obermann/Claudia Fischer	TTC Gelb-Weiß im PSV Hannover

Hauptgruppe II C-Standard

1.	Stefan Treptow / Sarah Louise Baranowski	TTC Gelb-Weiß im PSV Hannover
2.	Patrik Blaesius/Caroline Hampe	Braunschweiger TSC
3.	Lukas Voigt / Christine Hamer	TSA Creativ im GVO Oldenburg
4.	Andreas Große/Natalie Große	Blau-Gold-Club im HRC Hannover
5.	Dr. Christian Schonberd/Julia Dislich	TTC Oldenburg

Hauptgruppe II B-Standard

1.	Christopher Lennart Heuser/Hanna Irina Wrede	Braunschweig Dance Company
2.	Bo Loyall/Elisabeth Knol	TSA d. TV Jahn Delmenhorst
3.	Joachim Mohrmann/Katja Fiske	TTC Gelb-Weiß im PSV Hannover
4.	Johannes Borowski/Maren Luers	TTC Oldenburg
5.	Christopher Lambert/Antje Mönch	Braunschweig Dance Company
6.	Jan Böhm/Michelle Seib	TSA d. TV Jahn Delmenhorst

Hauptgruppe II A-Standard

1.	Arndt Philipp Schulz/Antonia Schulz	TTC Oldenburg
2.	Daniel Grosch / Marina Grosch	TSC Schwarz-Gold Göttingen
3.	Rene-Pascal Dennes/Maria Röske	Braunschweig Dance Company
4.	Sebastian Schwarze/Sandy Schwarze	Braunschweiger TSC
5.	Sven Overbeck/Christiane Overbeck	TSA d. MTV Wolfenbüttel

Hauptgruppe II S-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Arndt Philipp Schulz/Antonia Schulz	TTC Oldenburg

Senioren I D-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Andreas Obermann / Claudia Fischer	TTC Gelb-Weiß im PSV Hannover
2.	Alexander Schulze / Jenny Schulze- Schreiber	TSA d. SV Gifhorn
3.	Jörg Leonhard / Melina Püschel	TSC Weser Brake
4.	Jens Müller / Stephanie Müller	TSC Schwarz-Gold Göttingen
5.	Thomas Leppler / Stefanie Leppler	SSV Neuhaus
6.	Thorsten Rönnicke / Tina Rönnecke	TSA d. SV Triangel

Senioren I C-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Viktor Nepke / Nelle Nepke	TSC Gifhorn
2.	Jan Dudek / Corinna Ott	TTC Oldenburg
3.	Philipp Thomas Nathusius / Monica Gabriela Mielke	Braunschweig Dance Company
4.	Frank Schramhauser / Corinna Müller-Lorenz	TSC Gifhorn
5.	Jörg Göldenitz / Carolin Göldenitz	TSC Gifhorn
6.	Sven-Uwe Bär / Angela Bär	TSA d. SV Triangel

Senioren I B-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Sebastian Schwarze / Sandy Schwarze	Braunschweig Dance Company
2.	Ulrich Denecke / Saskia Frerichs	TTC Oldenburg
3.	Rainer Koning / Gitta Koning	TSG Nordhorn
4.	Hermann Iwan / Dr. Cornelia Kühne	TSZ Braunschweig

Senioren I A-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Arndt Philipp Schulz / Antonia Schulz	TTC Oldenburg
2.	Daniel Grosch / Marina Grosch	TSC Schwarz-Gold Göttingen
3.	Sebastian Schwarze / Sandy Schwarze	Braunschweiger TSC
4.	Frank Scheida / Cordula Gehring	TSA d. Braunschweiger MTV
5.	Markus Meier / Anna Maria Wegiel	TSC Grün-Weiß Braunschweig
5.	Uwe Posorski / Carolin Schröder	Casino Rot-Gold Bad Harzburg

Senioren I S-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Felix Teufert / Melanie Ahl-Jende	Braunschweiger TSC
2.	Nils Junga / Natalia Scherer	Braunschweig Dance Company
3.	Eike Arndt / Nadine Meyer	TTC Oldenburg
4.	Markus Schrader / Anja Utermark	Braunschweig Dance Company

Senioren II Kombi

Platz	Paar	Verein
1.	Mike Bühring / Melanie Bühring	TSA Creativ im GVO Oldenburg

Senioren II D-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Jens de Wall / Claudia de Wall	TSA Schwarz-Weiß d. TKW Nienburg
2.	Kai Homfeldt / Bärbel Homfeldt	1.TC Winsen
3.	Bernd Trübiger / Claudia Trübiger	TSA d. SV Triangel
4.	Jens Müller / Stephanie Müller	TSC Schwarz-Gold Göttingen
5.	Dr. Lothar Isfort / Thekla Isfort-Reihs	TSA d. Braunschweiger MTV
6.	Thorsten Rönnicke / Tina Rönnicke	TSA d. SV Triangel
6.	Thomas Leppler / Stefanie Leppler	SSV Neuhaus
6.	Stefan Balschuweit / Simone Planke- Balschuweit	TSC Grün-Weiß Braunschweig

Senioren II C-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Jörg Hilsebecher / Julia Hirche	TTC Oldenburg
2.	Frank Schramhauser / Corinna Müller-Lorenz	TSC Gifhorn
3.	Oliver Bruns / Ilka Schulz	TSZ Delmenhorst
4.	Frank Tackenberg / Eirini Empen	TSA im Osnabrücker SC
5.	Olaf Reichenbächer / Stefanie Reichenbächer	TSA d. TUS Wunstorf
6.	Kai Homfeldt / Bärbel Homfeldt	1.TC Winsen
7.	Thomas Welle / Martina Welle	TSC Schneverdingen

Senioren II B-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Rainer Koning / Gitta Koning	TSG Nordhorn
2.	Thomas Schenkel / Heike Schenkel	TTC Oldenburg
3.	Detlef Drees / Marion Drees	SSV Neuhaus
4.	Frank Neumann / Iris Neumann	TSA des SC Barienrode
5.	Frank Eden / Annekathrin Eigner	TSC Phoenix Hannover
6.	Dieter Schröder / Ivonne Britz	TSA d. TSV Stelle

Senioren II A-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Dr. Philipp Vana / Corina Städtler	Braunschweiger TSC
2.	Mike Bühring / Melanie Bühring	TSA Creativ im GVO Oldenburg
3.	Stefan Grünewald / Kerstin Grünewald	TSC in Hannover
4.	Stephan Franke / Kerstin Woltmann	TTC Gelb-Weiß im PSV Hannover
5.	Dirk Hering / Anja Helmke	TSA d. VfL Wolfsburg
6.	Torsten Projahn / Margarete Projahn	TSG Nordhorn

Senioren II S-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Peter Pfeiffer / Miriam Pfeiffer	Braunschweig Dance Company
2.	Kim Bartels / Silke Bartels	TSA d. VfL Wolfsburg
3.	Dr. Mario Müller-Frahm / Michaela Frahm	Tanz Sport Club in Hannover
4.	Dr. Jürgen Flimm / Christine Flimm	SSV Neuhaus
5.	Arnd-Ragnar Rhiemeier / Verena Rhiemeier	TTC Oldenburg
6.	Andreas Pabst / Christine Pabst	TSA d. Braunschweiger MTV

Senioren III D-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Bernd Trübiger / Claudia Trübiger	TSA d. SV Triangel
2.	Thomas Hannebohn / Sabine Hannebohn	TC Weser-Brake
3.	Jürgen Oschmann / Roswitha Schmalz	TSC Grün-Weiß Braunschweig

Senioren III C-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Hans-Peter Hauke / Barbara Hauke	TSC Grün-Weiß Braunschweig
2.	Torsten Baumann / Gudrun Barth	TSA d. MTV Wolfenbüttel
3.	Reinhard Brandes / Sabine Brandes	TSA d. VfL Grasdorf
4.	Francisco Poveda / Franziska Poveda	TC Blau-Weiß Auetal
5.	Thomas Welle / Martina Welle	TSC Schneverdingen
6.	Thomas Narajek / Ute Narajek	TSA i. d. SV Gifhorn

Senioren III B-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Klaus Hellwig/Sabine Hellwig	TSC Blau-Gold Nienburg
2.	Peter Maschur/Annette Behling	TSC Gifhorn
3.	Stefan Scharfer/Birgit Petzold	TSC Gifhorn
4.	Karsten Oldeland/Nicola Oldeland	TSA d. TV Stelle
5.	Friedhelm Görtner / Marion Görtner	TSA im SV Triangel
6.	Fritz Dunken/Barbara Dunken	TSC Gifhorn
7.	Karsten Kansy / Christiane Kansy	TSC Phoenix Hannover

Senioren III A-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Eckhard Quentin/Kirsten Müller- Quentin	TSA im VfL Bad Nenndorf
2.	Dirk Hering / Anja Helmke	TSA des VfL Wolfsburg
3.	Heinz Scharf / Dagmar Steffenhagen	TSA d. MTV Wolfenbüttel
4.	Hartmut Stehr / Sabine Stehr	TSA d. VfL Jesteburg
5.	Helmut Gerlach/Elisabeth Bereda	1. TC Winsen
6.	Karsten Simon/Kirsten Simon	TSC Grün-Weiß Braunschweig

Senioren III S-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Raymund Reimann / Antje Reimann	Braunschweiger TSC
2.	Dr. Jürgen Flimm/Christine Flimm	SSV Neuhaus
3.	Rainer Quenzel / Astrid Quenzel	TSC in Hannover
4.	Sergio Dodaro / Francesca D'Aviri	TSA im MTV Vorsfelde
5.	Andreas Pabst / Christine Pabst	TSA d. Braunschweiger MTV
6.	Dr. Kirsten Schiffmann / Andrea Schiffmann	TSA d. Braunschweiger MTV

Senioren IV B-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Rüdiger Mißfeld / Monika Mißfeld	TSA d. TSV Stelle
2.	Roland Assmann / Karin Assmann	Braunschweig Dance Company
3.	Peter Löwen / Olga Löwen	TSC Concordia Wolfsburg

Senioren IV A-Standard

Platz	Paar	Verein
1.	Fritz Helm / Birgit Peschke	TSC Phoenix Hannover
2.	Rüdiger Mißfeld / Monika Mißfeld	TSA d. TSV Stelle
3.	Gerd Bechert / Ilse Bechert	TSA im Osnabrücker SC
4.	Peter Ballauf / Marlene Ballauf	TSA d. TSV Stelle

Senioren IV S-Standard

Platz	Paar	Verein	
1.	Uwe Maskow / Cornelia Maskow	TSZ Delmenhorst	
2.	Francesco Missere / Karin Missere	TSA d. MTV Vorsfelde	
3.	Siegfried Lutz / Rosemarie Lutz	TanzSportZentrum Braunschweig	
4.	Hans-Heinrich Weimer / Elfi Weimer	TSA d. MTV Vorsfelde	
5.	Dr. Helmut Roland / Eleonore Roland	TSC in Hannover	
6.	Werner Schlamm-Dedekind / Marion Dedekind	TSC in Hannover	

Bericht des Lehrwartes

2019 wurden die angebotenen Maßnahmen für den Lizenzerhalt wieder sehr gut besucht. Das liegt vor allem daran, dass es mir wie in den Jahren davor gelungen ist, mit Absprache der Referenten und den Teilnehmern, wieder neue und interessantere Themen zu finden und zu vertiefen. Die Lehrgänge waren in 2019 nochmals auf Wiederholung der Themen vom Vorjahr aufgebaut, um länger und intensiver innerhalb der Lehrgangsthematik arbeiten zu können. Aber auch die neuen Themen wurden sehr gut und bereitwillig angenommen.

Moderne Bewegungsformen wie Salsa, Bachata, Mambo, usw... werden jetzt immer mehr in den Erhaltschulungen unterrichtet. Grund dafür ist auch, dass viele Leitungssporttrainer nur im Breitensport tätig sind

Ich habe durch die Anderungen das Ziel erreicht, dass unsere Trainer durch Erlernen alternativer Tänze und Trends, breiter im Verein aufgestellt sind. Davon profitieren auch die Vereine, da sie außer Standard und Latein ein größeres und vor allem attraktiveres Spektrum anbieten können. Es gibt immer mehr Vereine, die ihre Mitgliederzahlen durch die modernen Tänze stark verbessern.

Die Referenten sind von den Teilnehmern wieder sehr positiv aufgenommen worden, das kann man anhand der Teilnehmerzahlen entnehmen.

Die Referenten haben die Inhalte und neuen Bewegungsabläufe verständlich und auch mit viel Motivation vermittelt. Den Teilnehmern wurden neue und vor allem variable Unterrichtsmethoden aufgezeigt.

Nicht nur die Teilnehmer aus dem NTV sind begeistert. Wir bekommen immer mehr Zuspruch und Teilnehmer aus den anderen Bundesländern, die von den Themen und den Referenten die im NTV tätig sind, sehr angetan sind.

Teilnehmerzahlen und Lehrgänge der letzten drei Jahre:

2017, 13 Lizenzlehrgänge 396 Teilnehmern, 2018, 15 Lizenzlehrgänge 509 Teilnehmern,

2019, 20 Lizenzlehrgänge 679 Teilnehmern.

Das Angebot der Themen in unseren Lehrgängen wird als sehr fortschrittlich und modern angesehen. Der Wunsch aller Teilnehmer ist, dass der NTV mit den hervorragenden Referenten und diesen Inhalten weiterarbeitet.

Daher werden auch in 2020 zusätzlich neben den bestehenden Themen wie Salsa. Bachatta, West Coast Swing und Disco Fox alle Standard- und Lateintänze vom ersten Schritt bis hin zum Turniertanz durchgearbeitet und in den Lehrgängen wird deutlich mehr Qualität gefordert werden.

Im Lizenz – Erwerbsbereich 2019 hat die Lehre wieder mehrere Module angeboten, die wieder gut besucht waren.

Besonders herausheben möchte ich wieder die Arbeit von Herrn Harm Heuer, der mich bei den Lizenzerhaltslehrgängen unterstützt und eine hervorragende und verlässliche Arbeit macht. Ohne ihn wäre eine reibungslose Durchführung der Lehrgänge nicht denkbar.

Ich bin sehr dankbar für seine Unterstützung.

Ich danke den nachstehend aufgeführten Referenten für Ihre Arbeit im NTV:

Edeltraut Broschat Dirk Mettler Kai Eggers

Jens Grundei Wolfgang Rolf H.-W.Vosseler

Oliver Kästle Win Silvester Rüdiger Knaack

Lehrwart NTV Thomas Rostalski

Bericht der Pressesprecherin

Ein zentrales Thema der Pressearbeit war auch im Jahr 2019 die NTV-Homepage. Nach der Liveschaltung im Vorjahr bestand sie zunächst nur aus den wichtigsten Bausteinen. Alle weiteren Inhaltspunkte kamen dann 2019 nach und nach hinzu. Nachdem auch die Rubriken Bildergalerien sowie Ergebnisse online gingen, konnten diverse Turnierveranstaltungen auf diese Weise Revue passiert werden lassen. Mittlerweile ist unsere Homepage das zentrale Informationsmedium unseres Verbandes. Wichtig ist zu erwähnen ist, dass wir auf dieser natürlich gern Turnierveranstaltungen ankündigen, welche auf der Startseite unter der Rubrik "die nächsten Veranstaltungen" zu sehen sind. Hierzu brauchen wir lediglich das Turnierplakat als jpg oder pdf.

Pressearbeit kann nur gemeinsam stattfinden und so war es sehr erfreulich, dass Prof. Dr. Marcel Erné im vergangenen Jahr das Amt des Pressebeauftragten annahm. Nachdem er bereits über einige Veranstaltungen berichtete, ist er seitdem offiziell für den NTV im Einsatz. Da in unserem Bundesland viele tolle Turniere veranstaltet werden, und somit auch fast an allen Wochenenden gleichzeitig stattfinden, kann unser kleines Presseteam leider nicht von überall berichten. Daher möchte ich noch einmal dazu aufrufen, mit mir in den Austausch zu treten. Zusammen lässt sich deutlich mehr erzählen und für Wünsche, Ideen und Anregungen habe ich immer ein offenes Ohr. Da sowohl das Amt der Pressesprecherin, als auch das des Beauftragten, in der Freizeit ausgeübt wird, soll diese begrenzte Zeit gut investiert sein und für alle Mitglieder unseres Landestanzsportverbandes interessant gestaltet werden.

Ein weiteres Großprojekt der Pressearbeit ist und bleibt der Tanzspiegel. Durch die gesetzten Abgabefristen sind die Berichte im Nordtanzsport erst mit zwei Monaten Verzug zu lesen. Dadurch ist die Berichterstattung veraltet, was uns Nordpressesprechern durchaus bewusst ist. Für Niedersachsen wurde daher versucht, die typische Turnierberichterstattung zu minimieren und stattdessen das Tanzen an sich in den Fokus zu stellen. Sei es in der Rubrik "Ein Rückblick auf…" durch ein Interview, oder über Einblicke in andere Tanzbereiche. Da unser Sport so viele Facetten hat, die wir im Tanzspiegel vorstellen können, sollten wir dieses Medium gemeinsam nutzen. Leider nimmt die Anzahl der reingereichten Artikel deutlich ab, was natürlich bedauerlich ist. Deshalb sei hier noch einmal der Aufruf platziert: Über jede Tanzveranstaltung lohnt es sich, zu berichten. Gerade die Vielzahl an großen und kleinen Turnieren, an jungen und älteren Tanzpaaren, an Einsteigern oder Profis, an Einzelnen oder Gruppen, lässt sich dadurch doch erst herausstellen.

Auch im kommenden Jahr wird es wieder viel zu berichten geben. Und wer Lust und Zeit hat, sich an der Pressearbeit ein wenig zu beteiligen, ist immer herzlich willkommen. Ganz nach dem Motto: "Tue Gutes und rede darüber."

Ihre Martina Lotsch

Pressesprecherin

Jahresbericht der niedersächsischen Tanzsportjugend 2019

Der Rückblick auf das Jahr 2019 wird mit einem weinenden Auge begangen: das Traditionsturnier der Jugend, der Ostermarathon, ist in seinem 21. Jahr in die letzte Runde gegangen. Ab 2020 fragen sich die Jugendtänzer, was sie Ostern nun machen sollen? In der ntsj hinterlässt der Wegfall eine riesige Lücke, die sie nun mit neuen Ideen zu füllen hat.

Das Jahr beginnt traditionell mit den *gemeinsamen Landesmeisterschaften der Kinder, Junioren und Jugend* in den Lateinamerikanischen Tänzen. Am 02. und 03. Februar reisten die Niedersachsenpaare zum TSA im VfL Pinneberg, um unter 42 Startern des NTV ihre jeweiligen Landesmeister zu finden. In der Kinder C- und in der Junioren I B- Klasse waren keine Niedersachsen am Start. In 3 Klassen gewannen NTV-Paare das Gesamtturnier. Junioren I D: **Daniel Molleker / Emilia Kuznecov** (Hannover 96, Tanzen), Jugend D: **Justin Oentrich / Inga Emilia Matura** (Blau-Weiss Buchholz, TSA) und Jugend C: **Marlon Schrön / Nicole Schulz** (Blau-Weiss Buchholz, TSA). Landesmeister wurden folgende Paare:

Kin D: Artem Brodskyi / Melina Koutou (Hannover 96, Tanzen)

Kin C: ---

Jun I D: Daniel Molleker / Emilia Kuznecov (Hannover 96, Tanzen) Gesamtsieg

Jun I C: Daniel Molleker / Emilia Kuznecov (Hannover 96, Tanzen)

Jun I B: ---

Jun II D: Björn Dietzschold / Viviana Koschnitzki (TSC Grün-Weiß Braunschweig)

Jun II C: Nikita Schulz / Constance Schulz (TSA im Osnabrücker SC 1849)

Jun II B: Andreas Kauz / Luisa Diegel (TSC Phoenix Hannover)

Jug D: Justin Oentrich / Inga Emilia Matura (Blau-Weiss Buchholz) Gesamtsieg

Jug C: Marlon Schrön / Nicole Schulz (Blau-Weiss Buchholz) Gesamtsieg

Jug B: Bennett Busack / Fina Pertersen (Blau-Weiss Buchholz)

Jug A: Jason Fischer / Anastasia Dmitrienko (TSC Phoenix Hannover)

Der Deutschlandpokal Junioren I B Latein und die Deutschen Meisterschaften der Junioren II B- und der Jugend A-Latein fanden am 23.-24. Februar in Bad Aibling statt. Die weite Anfahrt haben 3 Niedersachsenpaare auf sich genommen. Im ersten Turnier, der Junioren I B, startete unter den 35 Paaren kein ntsj-Paar. Im zweiten Turnier, der Junioren II B, tanzten Andreas Kauz und Luisa Diegel (TSC Phoenix Hannover) von 49 Startern auf den get. 31. Rang. Am zweiten Tag war die Jugend an der Reihe, ihren deutschen Meister zu küren. 57 Paare gingen an den Start. Jason Fischer und Anastasia Dmitrienko (TSC Phoenix Hannover) verpassten mit dem get. 26. Platz das Viertelfinale. Genauso knapp schlossen Alexander Richter und Sophie Scherer (Braunschweig Dance Company) das Turnier kurz vor dem Semifinale mit dem 15. Platz ab.

Am 09. März fand die *Gebietsmeisterschaft Nord der Junioren II, Jugend und Hauptgruppe Kombi* in Hamburg statt. 3 Paare aus dem gesamten Norden tanzten in der Junioren II um den Norddeutschen Meistertitel. **Jayson Roth und Valeria Stele** (Hannover 96, Tanzen) belegten den 2. Platz und wurden damit NTV-Meister. Bei der

Jugend gingen 3 Paare aus Niedersachsen an den Start. Unter 9 Startern kamen alle auf Anhieb ins Finale. **Alexander und Sophie** tanzten auf den 2. Platz und wurden damit Landesmeister. **Jason und Anastasia** erreichten den 3. Platz und **Daniil Ketov und Lea Mirmov** (Hannover 96, Tanzen) gelangten auf Rang 5. Im Anschluss tanzten **Alexander und Sophie** in der Hauptgruppe mit und belegten unter 5 Startern erneut den 2. Platz, womit sie sich den Landesmeistertitel bei den Erwachsenen sicherten.

Die Deutsche Meisterschaft Kombi der Junioren II und Jugend fand dieses Jahr vor dem Ostermarathon am 06.-07. April in Dresden statt. Unter den 25 Paaren der Junioren II war kein Niedersachse am Start. Bei der Jugend tanzten alle 3 NTV-Paare mit. 27 Paare wollten Deutscher Meister der Kombination werden. Daniil und Lea ertanzten sich den get. 21. Platz und Jason und Anastasia belegten Rang 20. Alexander und Sophie schafften den Sprung ins Finale und erreichten Platz 6.

Der Ostermarathon fand vom 19. bis 21. April statt – und das bedauerlicherweise zum letzten Mal unter den Organisatoren LTV Bremen, NTV und Braunschweiger TSC. Mit insgesamt 557 Starts über 3 Tage verzeichnete die Veranstaltung eine deutlich kleinere Starterzahl als im Vorjahr – aber die Starter aus Niedersachsen waren mit 115 höher als zuletzt. Besondere Leistungen zeigten folgende Niedersachsenpaare mit Turniersiegen in ihren Startklassen:

BSW-E Kombi Lat: Maya Pahari / Rixa von Henninges (TSC Grün-Weiß BS)

Jun II D St: Bogdan Bondarenco / Antonia Marsch (BTSC)
Jun II C St: Bogdan Bondarenco / Antonia Marsch (BTSC)

Jug D St: Sebastian Woltmann / Annemarie Wemhöner (TTC Gelb-Weiss H)

Jun I D/Jug D St: Tim Städtler / Xenia Klez (BSDC)

Jug C St: Alexander Niklas Woltmann / Antonia Marie Buschak (TTC G-W H)
Jug B St: Jason Fischer / Anastasia Dmitrienko (TSC Phoenix Hannover)

Auf der Rangliste Jugend A Latein ertanzten sich **Alexander und Sophie** den 9. Platz von 45 Startern. Die Rangliste Jugend A Standard mit 20 Startern lag ihnen mehr. Sie zogen ins Finale ein und belegten dort den sensationellen 2. Platz.

Das zweite Großturnier lockte die Turnierpaare vom 17.-19. Mai nach Frankfurt am Main zum Turnier *Hessen tanzt*. Folgende Paare der ntsj tanzten auf das Treppchen:

Jug D St: **2. Sebastian Woltmann / Annemarie Wemhöner** (TTC Gelb-Weiss H)

3. Henk Duwe / Kira-Vanessa Partheil (TSA d. TV Jahn Delmenhorst)

Jug B Lat: 1. Bennett Busack / Fina Petersen (Blau-Weiss Buchholz, TSA)

Die Ranglisten der Junioren und Jugend wurden nun auch auf *Hessen tanzt* zu WDSF-Open-Turniere und lassen die reinen DTV-Ranglisten weiter minimieren. Somit mussten sich die NTV-Paare nun auch in Frankfurt einem internationalen Wertungsgericht stellen und gegen internationale Starter antreten. Im WDSF Open Youth Standard Turnier erreichten **Alexander und Sophie** im Semifinale den get. 10. Platz von 47 Startern.

Das Summer Dance Festival fand vom 15.-16. Juni in Berlin statt, das wie der Ostermarathon das letzte Mal in die Runde ging. Neben Hessen tanzt, GOC und dem Winter Dance Festival sind die Ranglisten ebenfalls WDSF Open Turniere. In den offenen Turnieren erreichten folgende Paare Treppchenplätze:

Jun II D St: 2. Tim Städtler / Xenia Klez (BSDC)
Jug D St: 3. Tim Städtler / Xenia Klez (BSDC)

Jun II D Lat:
 2 x Jug D Lat:
 Jug B Lat:
 3. Björn Dietzschold / Viviana Koschnitzki (TSC Grün-Weiß BS)
 1. Fynn Poll / Inga Emilia Matura (Blau-Weiss Buchholz, TSA)
 1. Bennett Busack / Fina Petersen (Blau-Weiss Buchholz, TSA)

Bei den WDSF Open Turnieren erreichte kein ntsj-Paar das Semifinale oder Finale.

Vom 13.-17. August fanden die *German Open Championships* in Stuttgart statt. Unter großer internationaler Beteiligung erreichten **Alexander und Sophie** im WDSF Open Youth Standard den 67. Rang. Wenige Wochen zuvor erhielt das Paar die Berufung in das Team Germany für das Team Match der Jugend. In jedem Team starten die besten 2 Standard- und 2 Lateinpaare des Landes. Team Deutschland erreichte einen achtbaren 3. Platz.

Die *gemeinsame Landesmeisterschaft der Kinder, Junioren und Jugend Standard* fand vom 21.-22. September im Club Saltatio Hamburg statt. 107 Starter tanzten um ihren Landesmeistertitel, darunter 46 aus Niedersachsen. 4 Gesamtsieger konnte der NTV ehren: in der Jun II C **Bogdan und Antonia** (BTSC), in der Jug D **Tim und Xenia** (BSDC), in der Jug C **Benedikt und Jana** (BTSC) und in der Jug B **Jason und Anastasia** (TSC Phoenix H). Die Kin C verlief ohne ntsj-Beteiligung. Landesmeister wurden folgende Paare:

Kin D: Felix Elias Graupner / Lilly Vofrei (BTSC)

Kin C: ---

Jun I D: Rodion Dolmatchi / Eva Gontscharowa (TSC Phoenix Hannover)

Jun I C: Daniel Molleker / Emilia Kuznecov (Hannover 96)

Jun I B: **Daniel Molleker / Emilia Kuznecov** (Hannover 96)

Jun II D: Björn Dietzschold / Viviana Koschnitzki (TSC Grün-Weiss Braunschweig)

Jun II C: Bogdan Bondarenco / Antonia Marsch (BTSC) Gesamtsieg

Jun II B: Daniel Molleker / Emilia Kuznecov (Hannover 96)

Jug D: Tim Städtler / Xenia Klez (BSDC) Gesamtsieg

Jug C: Benedikt Müller-Winterscheid / Jana Yerokhina (BTSC) Gesamtsieg

Jug B: Jason Fischer / Anastasia Dmitrienko (TSC Phoenix H) Gesamtsieg

Jug A: **Daniil Ketov / Lea Mirmov** (Hannover 96)

Am 05.–06. Oktober fanden in Leipzig der *Deutschlandpokal Junioren I B Standard* und die Deutschen Meisterschaften der Junioren II B Standard sowie der Jugend A Standard in einem sehr schönen Ambiente der Kongresshalle am Zoo statt. Lediglich 2 Jugendpaare nahmen am wichtigsten Turnier der Jugend teil. Der DP Jun I B und die DM Jun II B verlief ohne ntsj-Beteiligung. Die Jug A bestritten 42 Paare. **Daniil und** Lea erreichten zum ersten Mal das Semifinale und ertanzten sich einen sensationellen get. 11. Platz. **Jason und Anastasia** erreichten Rang 30.

Als nächstes auf dem Terminplan standen die *Baltic Youth Open* in Rendsburg vom 23.–24. November. Im Ranglistenturnier der Jug A St tanzten **Daniil und Lea** prompt aufs Treppchen auf einen hervorragenden 3. Platz. Sie konnten auch einige Einser für sich verbuchen. **Jason und Anastasia** erreichten im Semifinale Platz 9. In der Rangliste der Jug A Lat gelangten **Jason und Anastasia** ebenso ins Semifinale und belohnten sich mit dem get. 11. Rang. In weiteren Turnieren gab es folgende Turniersiege für niedersächsische Paare:

Kin D Lat: 1. Max Matthies / Karina Metzger (Hildesheimer Tanzsport Club)
 Jun I D Lat: 1. Joel Sanchez Sinsch / Isabelle Albach (Hildesheimer TC)
 Jun II C St Sa: 1. Swiatoslaw Kulczytski / Nikoletta Efremenko (TSC Phoenix H)
 Jun II C St So: 1. Nathan Orester / Angelina Pledzevicius (TSC Phoenix H)

Zum Abschlussturnier *Winter Dance Festival* am 07.–08. Dezember in Mühlheim ist lediglich ein ntsj-Paar hingefahren. Die WDSF Open Turniere blieben ohne niedersächsische Beteiligung. In dem Turnier Jug C Lat erreichten **Mark Orester und Sophie Neufeld** (1. TSZ im Turn-Klubb zu Hannover) den 2. Platz.

Die Deutschen Meisterschaften sind die wichtigsten Turniere des Jahres der Tanzpaare. Allerdings ist die Teilnahme mit Qualifikationsmerkmalen verbunden, auf die die Tänzer achten müssen. Um an einer Deutschen Meisterschaft teilnehmen zu können, muss ein Tanzpaar die eigene Landesmeisterschaft getanzt haben. In der Junioren II B und der Jugend A kommen zusätzlich noch die Teilnahme an 3 Ranglistenturnieren dazu. Es zählen die Ranglistenteilnahmen im Tanziahr, das von Deutscher Meisterschaft zur nächsten Deutschen Meisterschaft stattfindet. Ich bitte die Vereine und die zuständigen Trainer, ihre Paare darüber aufzuklären und die Qualifikationsmerkmale zu überprüfen. Zusätzlich möchte ich eindringlich die Vereine mit Kinder- und Jugendpaaren bitten, die Wichtigkeit der Meisterschaftsturniere Ihren Schützlingen zu vermitteln. Nicht nur die Landesmeisterschaft ist ein wichtiges Ereignis in dem Sportlerleben eines Tänzers sondern auch die Deutsche Meisterschaft. Letzteres ist ein besonderes Ereignis, zu dem alle Möglichkeiten in Erwägung gezogen werden sollten, um die Teilnahme der Paare daran zu ermöglichen und zu sichern. Das Tanzen auf der Deutschen Meisterschaft wird vom NTV unterstützt und ist zudem wichtig für zukünftige mögliche Förderungen.

Die Ranglisten Turniere werden mehr und mehr zu WDSF Open Turniere mit internationaler Beteiligung. 4 von 6 Ranglistenturnieren sind nun nicht mehr reine DTV-Ranglisten-Turniere. Diese Entwicklung erkennen auch die einzelnen Verbände als bedenklich an, weswegen das Ranglistenkonzept zukünftig neu überdacht wird.

Für diese WDSF Open Turniere benötigen die Paare eine WDSF ID-Card, ohne diese sie sonst nicht tanzen dürfen. Dies betrifft die Startgruppen/-klassen Kinder C, Junioren I B, Junioren II B und Jugend A. Bitte stellen Sie sicher, dass ihre Paare auf der Internetseite des WDSF die ID-Cards <u>zusätzlich</u> beantragen. Diese WDSF ID-Card ist nicht die DTV ID-Card!

Die Jugendförderung des NTV wird von den Vereinen mit Jugendabteilung wenig in Anspruch genommen! Die Förderung kann jeder Verein mit Kinder- und Jugendpaaren

bis zum 30. November eines Jahres bei unserer Kassenwartin, Iris Kalkbrenner, ausschließlich per Mail beantragen. Das Formular finden Sie auf der NTV-Internetseite unter der Kategorie "Service" und "Downloads". Nehmen Sie diese Förderung in Anspruch, denn jede Jugendabteilung eines Vereins freut sich immer über finanzielle Unterstützung vom Verband!

Schließlich möchte ich allen Turnierpaaren für ihre schönen Erfolge und Leistungen gratulieren. Für die tolle Unterstützung und die Zusammenarbeit bedanke ich mich bei meinem Team, beim Präsidium, bei den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, sowie den Trainerinnen und Trainern und den Eltern. Ich freue mich sehr über jede Unterstützung und jede helfende Hand – wer gern im Jugendbereich des Niedersächsischen Tanzsportverbands tätig sein möchte, der ist in unserem Jugendteam herzlich Willkommen und soll keine Scheu haben, Kontakt mit mir aufzunehmen.

Mit tanzsportlichen Grüßen

Agnes Forrai

NTV-Jugendwartin

Hannover, Februar 2020

Bericht der Beauftragten für JAZZ und MODERN/CONTEMPORARY (JMC, vormals JMD)

Die Beauftragung für Jazz und Modern Dance (JMD) wurde von Jessica Jordan von dem vorherigen Beauftragten Alexander Dölecke im September 2019 übernommen. Im Jahr 2019 waren 27 Vereine des NTV im Ligabetrieb des DTV tänzerisch aktiv. Der TC Schöningen vertrat den NTV in den Bundesligen, musste jedoch aufgrund personeller Umstrukturierung seine Startplätze für 2020 aufgeben. Mit dem Aufstieg gleich zweier niedersächsischer Mannschaften (VfL Westercelle und TSV Wendezelle) kann der NTV erfreulicherweise auch in 2020 in der 2. Bundesliga Nord/Ost vertreten werden.

Die Regionalmeisterschaft Nord zur Qualifikation zum Deutschlandpokal wurde am 27.10.2019 beim TuS Wunstorf am Steinhuder Meer ausgetragen. Die Formation "Vitesse" des VfL Westercelle konnte sich am Ende gegen den VfL Wolfsburg durchsetzen. Somit sind zwei NTV-Formationen norddeutscher Meister und Vizemeister der Small Groups JMD.

Beim darauffolgenden Deutschlandpokal konnten sich die Gruppen zwar nicht zu WM in Polen qualifizieren, der VfL Westercelle zeigte jedoch ein weiteres Mal seine hohe Qualität, indem er gleich zwei Qualifikationen für die Soli Damen mit nach Niedersachsen bringen konnte. Bei der WM in Polen wurden in einem starken Feld die Plätze 32 und 38 belegt.

Zukünftige Arbeitsschwerpunkte für 2020 werden die engere Verknüpfung mit dem Schulsport und dessen Beauftragten Armin Möhle, die Organisation der Turniermeldungen sowie eine Optimierung der Organisationsstrukturen der Formationen und Vereine innerhalb des Landesverbandes sein.

In 2020 wird JMD in Anlehnung an die internationale häufiger verwandte Bezeichnung in JMC (Jazz und Modern/Contemporary) umbenannt (vgl. Ankündigung vom 22.11.2019 auf tanzsport.de).

Jessica Jordan

Beauftragte für Jazz und Modern/Contemporary

Bericht NTV-Beauftragter Turnier-IT für das Jahr 2019

Mit der im Jahr 2019 erfolgten Beschlussfassung des Präsidiums über die von mir vorbereitete Regelungen für den Verleih der Turnier-Technik des NTV sind nun auch die Bedingungen, zu denen Mitgliedsvereine des NTV sich die Digis und den für deren Einsatz erforderlichen WLAN-Router für ihre Turniere ausleihen können, festgeschrieben. Sofern Vereine die NTV-Technik bei ihren Turnieren einsetzen wollen, fällt hierfür – für ein "normales Turnier" – eine Leihgebühr in Höhe von 40,00 Euro ggf. zuzüglich Versandkosten an. Zu beachten ist jedoch, dass i. d. R. die Technik durch ein Mitglied des Turnier-IT-Teams betreut werden muss. Diese Person ist dann vom ausrichtenden Verein wie ein*e Wertungsrichter*in zu vergüten; d. h. es fallen Fahrtkosten sowie Tagegeld gemäß den einschlägigen Vorgaben an. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei mir unter "Turnier-IT1@ntv-tanzsport.de"! Die verabschiedeten Regelungen können ebenfalls auf der extra neu erstellten Seite des Turnier-IT-Team eingesehen werden. Sie finden diese hier: www.ntv-tanzsport.de/sport/team-turnier-it.

Besonders hinweisen will ich an dieser Stelle darauf, dass den Vereinen aus Niedersachsen, die Ausrichter von (Gemeinsamen) Landesmeisterschaften sind, die Technik auf Beschluss des Präsidiums zurzeit kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Da bei diesen Turnieren die Technik immer durch ein Mitglied des Turnier-IT-Teams betreut werden soll, übernimmt der NTV dabei auch die Kosten für das eingesetzte Team-Mitglied.

Auf Technikseite wurde aufgrund der gesammelten Erfahrungen das bereits vorhandene NTV-Material für die Abwicklung von Turnieren im letzten Jahr noch weiter ergänzt. Somit können nun alle bekannten Veranstaltungen im Land abgedeckt werden. Insbesondere ist sichergestellt, dass auch der Einsatz der Turnier-IT-Technik bei zwei parallelen Veranstaltungen an einem Wochenende möglich ist. Im Turnier-IT-Team haben mich Herr Stephan Franke (TTC Gelb-Weiss im Postsportverein Hannover e. V.) und Christopher-Daniel Wandrey (Tanzsportabteilung des TV Jahn Delmenhorst von 1909 e.V.) bei den Einsätzen unterstützt bzw. diese komplett übernommen. Vielen Dank hierfür! Die Zusammenarbeit wird auch im kommenden Jahr fortgesetzt, denn ein vorläufiger Einsatzplan für das Jahr 2020 ist bereits erstellt.

Zusätzlich zu den Einsätzen bei den Turnieren kümmere ich mich als Beauftragter um die laufende Pflege des vorhandenen Materials (z. B. Software-Updates der Laptops und Digis). Außerdem bereite ich die Turniere vor, indem ich diese in der eingesetzten Software TopTurnier anlege und – auf Wunsch – sogar ein Programmheft erstelle. Zudem bemühe ich mich, nach den (Gemeinsamen) Landesmeisterschaften zeitnah die Ergebnisse auf die NTV-Homepage hochzuladen.

Bedanken will ich mich beim Präsidium des Niedersächsischen Tanzsportverbandes und auch bei diversen Vereinsvertreter*innen für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Es macht mir viel Spaß, so einen Beitrag für den Tanzsport leisten zu dürfen.

Abschließend folgt eine Aufstellung der Einsätze des Jahres 2019:

Datum	Veranstaltung	Ort
16.03.	LM Hauptgruppe SEN IV B, A, S	Ronnenberg
24.03.	Nds. Breitensportserie, 1. Wettbewerb	Celle
19.04	Ostermarathon	Braunschweig
21.04.		
25.05.	LM Hauptgruppe D, C, B Standard	Braunschweig
26.05.	Nds. Breitensportserie, 2. Wettbewerb	Hannover
31.08.	LM Senioren III B, A, S Standard	Gifhorn
07.09.	GLM Hauptgruppe II D-S Standard	Hannover
14.09.	LM Hauptgruppe D, C, B Latein und Nds.	Celle
	Breitensportserie (3. Wettbewerb für Kinder)	
12.10.	LM Senioren I & II & III D, C Std. sowie Breit-	Bad Nenndorf
	ensport-Landeswettbewerb	
03.11.	Nds. Breitensportserie, Abschlussveranstal-	Osnabrück
	tung	

Zusätzlich wurde die NTV-Technik auch bereits für Turnierveranstaltungen ausgeliehen.

gez. Michael Hübner NTV-Beauftragter Turnier-IT

<u>Jahresbericht 2019 – Sportförderlehrgänge</u>

Ich möchte mich im Namen des NTV bei allen Vereinen bedanken, die 2019 ihre Räume für die Durchführung dieser Lehrgänge zur Verfügung gestellt haben

Dem NTV Sportwart und den Damen der Geschäftsstelle gebührt für die vorbereitenden und begleitenden administrativen Maßnahmen besonderer Dank.

Es fanden folgende NTV Sportförderlehrgänge statt: 4 Lehrgänge im Standardbereich

- 1. TSZ Delmenhorst
- 2. TSV Barsinghausen
- 3. Landesleistungszentrum Braunschweig
- 4. Haus des Sports beim LSB in Hannover

3 Lehrgänge im Lateinbereich

TSZ Delmenhorst
Tanzzentrum Rostalski Braunschweig
TSV Barsinghausen

Gruppeneinteilung:

Standard 2 Gruppen

Breitensport, D und C Klasse / alle Altersgruppen / 3 Stunden Unterricht pro Tag B – A – S Klasse / alle Altersgruppen / 3 Stunden Unterricht pro Tag

Latein 1 Gruppe

alle Klassen und Altersgruppen / 3 Stunden Unterricht pro Tag

Diese Maßnahmen wurden für alle NTV Paare gemeinsam angeboten. Die Lehrinhalte waren aufeinander aufgebaut.

Trainer dieser Schulungen waren für Standard Herr Thomas Rostalski (Trainer A) und für Latein Herr Domenik Herrmann (Trainer A).

Auf die NTV weite Ausschreibung hatten sich angemeldet:

Standard: Breitensport D und C Klasse 25 Paare

Standard B – A – S Klasse 22 Paare

Latein alle Gruppen und Klassen 10 Paare

Es waren nicht immer alle Paare anwesend.

Es fehlten Paare entschuldigt, aber auch unentschuldigt bei gleichzeitig laufenden Großturnieren.

Solche terminlich konkurrierenden Maßnahmen sind allerdings wegen der bestehenden unterschiedlichen Zuständigkeiten und planerischen Vorlaufzeiten nicht immer zu vermeiden.

Ansonsten sind die Sportförderlehrgänge ohne besondere Vorkommnisse konstruktiv verlaufen.

Ausblick Sportförderlehrgänge 2020

Im Standardbereich bleibt die Aufteilung in zwei Gruppen. Trainer ist Sebastian Bartels (Trainer A)

Im Lateinbereich wird es 2 Gruppen geben: Breitensport und Leistungssport Trainer ist hier Kai Eggers (Trainer A)

Hans-Werner Vosseler Beauftragter Sportförderlehrgänge

Bericht des Beauftragten für die Lehrgänge

Am 1.1.2020 begann ein neuer Zeitraum von 2 Jahren, um die vorhandene Lizenz zu erhalten. Da gibt es diejenigen, die sofort beginnen und das auch jedes Mal schaffen. Dann gibt es diejenigen die sagen; 2 Jahre sind lang! Und sagen, wir starten erst später. Da fangen die Probleme an, denn man kann plötzlich krank werden, sich verletzen oder beruflich zwischendurch den Standort wechseln, und schon stellt man fest:

Das schaffe ich in der verbleibenden Zeit nicht mehr!

Man kann sich in einem anderen Verband das Fehlende holen, aber dort zahlt man zusätzliche Kosten, verglichen mit dem Heimatverband. Oder der oder die lassen zu viel Zeit verstreichen, um das noch schaffen und dann wird der eigene Verband zur Zielscheibe gemacht, welch ein Fehler! Im NTV werden in 2 Jahren mehr Schulungen angeboten, als notwendig. Man muss nur seinen Body in die richtige Richtung schieben, dann passt das! Die Betroffenen haben es in der Hand, die wenigen "LE" für 2 Jahre zu schaffen, der Rest ist Faulheit/z.Zt. kein Interesse. Das kann kein Lehrwart oder Lehrwartin für den Betreffenden lösen, wenn er/sie nicht mit Ende des ersten Jahres einen Überblick hat. Der Lehrwart/ tin kann nur helfen, wenn im nächsten Jahr "abgerechnet" wird, um das volle Limit auch noch zu absolvieren und genehmigen, dass die Lizenz erhalten bleibt! Ich wünsche mehr Teilnehmer im ersten Jahr (2020), dann gibt es am Ende kein Fehl.

Harm Heuer

Jahresbericht Formationsbeauftragte

Im Jahr 2019 habe ich wieder, sowohl als Zuschauerin als auch als Wertungsrichterin, viele Turniere besucht, auf denen niedersächsische Mannschaften am Start waren. Jede Liga des Bereiches Nord und die Bundesligen konnte ich mindestens einmal besuchen.

Ein zusätzliches Highlight war ein Besuch im Juni in Königslutter. Dort fand zum 5. Mal die Veranstaltung "Swing und Dance" statt. Eine Gala im Amateur-Formationstanz der Hobby-Formationen.

Die Erhaltsschulung für Formationswertungsrichter fand dieses Jahr erstmalig in Göttingen statt und war gut besucht.

Im Jahr 2019 ist ein Verein ist an mich herangetreten und hat sich erkundigt, was man als Formation beachten muss, wenn man am Wettkampfbetrieb teilnehmen möchte, ein Team habe ich darauf angesprochen, ob es nicht in der nächsten Saison an den Start gehen möchte. Leider hat es nicht geklappt.

Ein weiterer Verein ist auf mich zugekommen, was man als Veranstalter eines Formationsturniers alles beachten muss. Vielleicht klappt es ja in der Saison 2021. Auf der Ligaausschusssitzung des Bereiches Nord hat der TSC Hansa Syke bekannt gegeben, dass er das erste Turnier für Hobby-Formationen im Bereich Nord veranstalten wird. Eine weitere Bereicherung der Formationsszene in Niedersachsen!

Doris Kösel

Bericht des Schulsportbeauftragten

In Sachen Schultanzsport gibt es in diesem Jahr wenig Veränderungen, aber doch einige erfreuliche Ansätze.

1. Schulsportwettbewerb

Im letzten Jahr habe ich versucht, den Anschluss an die übrigen Bundesländer auszubauen, indem der Schulsportwettkampf auf den Bezirk Braunschweig ausgeweitet wurde. Am 11. März 2019 sollte es einen Schulsportwettbewerb der Regionen Braunschweig und Hannover in Göttingen geben. Leider musste die Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahlen ausfallen. Der Wettbewerb wurde dann im Juni in Laatzen nachgeholt. Dort waren zwei Schulen aus dem Bezirk Braunschweig und sechs Schulen aus dem Bezirk Hannover mit etwas über 200 Schülerinnen und Schülern am Start. Rückmeldungen zum Thema Zeitpunkt zeigen, dass das Ende des Schuljahres als sehr günstig angesehen wird. Ein solcher Termin kollidiert zwar mit dem Bundeswettbewerb (meist im Mai), aber dann sind die Mannschaften eben für das kommende Jahr qualifiziert. Derzeit sondiere ich, ob solche Wettbewerbe auch in den Bezirken Lüneburg und Osnabrück möglich sind. Aus dem Bereich Lüneburg gibt es zumindest eine grundsätzliche Zusage (OS Apensen).

2. "Tanzsportbetonte Schule"

Die Oberschule in Apensen ist im zweiten Jahr Träger des Prädikates "Tanzsportbetonte Schule" des DTV, der Kooperationsverein Blau-Weiß Auetal trägt das Prädikat "Schulsportbetonter Verein". Der Neuen Oberschule in Verden wurde 2019 das Prädikat zuerkannt (die Urkunde habe ich im Frühjahr in Verden übergeben). Ab 2020 wird die Oberschule Mittelweser ein solches Prädikat tragen, ebenso die Albert-Einstein-Schule KGS Laatzen als wiederholte Auszeichnung.

3. Kommunikation

Ich bin zu Fachberater-Dienstbesprechungen bei den Regionalabteilungen Hannover und Braunschweig eingeladen worden und habe dort unser Anliegen vorgetragen. In allen Regionalabteilungen sind Flyer zum Thema "Tanzen im Schulsport" verteilt worden.

Im Rahmen dieser Dienstbesprechungen wurde der Wunsch nach Fortbildungsangeboten im Bereich Tanzen - insbesondere in Grundschulen - vorgetragen. Ich bin dazu im Gespräch mit dem Vorsitzenden des Grundschullehrerverbandes. Die Suche nach einem geeigneten Trainer/Lehrgangsleiter gestaltet sich schwierig.

Leider konnte aus mir wenig nachvollziehbaren Gründen im Nordtanzsport nicht über den Schulsportwettbewerb im Juni berichtet werden.

Ich habe den NTV bei der Jahrestagung der Schulsportbeauftragten im November in Frankfurt vertreten.

4. Kooperation Schule-Verein

Im vergangenen Jahr hatte ich eine Anfrage eines NTV-Vereins bezüglich einer Schulkooperation, die sich aber im Wesentlichen auf eine finanzielle Förderung bezog.

Es gibt sicher viel mehr Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen, als uns bekannt sind. Diese liegen wahrscheinlich im Bereich "Modern Styles" (z.B. HipHop oder Ähnliches), was von Schulen weitaus häufiger nachgefragt wird als unser Turniertanzprogramm. Dabei dürften Kontakte/Kooperationen eher über NTB-Vereine erfolgen.

Vielleicht sehen viele Vereine nicht die Notwendigkeit, Schulkooperationen zur Nachwuchsgewinnung zu nutzen – ein Blick über die Ländergrenzen wäre hilfreich. Im Gegenzug könnte mit der Ausweitung der Ganztagsangebote eine erhöhte Nachfrage auf die Vereine zukommen.

5. Allgemeines

Die Rahmenbedingungen haben sich im abgelaufenen Jahr gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Es könnten sich für die Schulsportwettbewerbe aber neue Möglichkeiten der Finanzierung auftun, wenn Tanzen in Folge der Anerkennung von Tanzsport Deutschland als Vollmitglied im DoSB (Breaking als olympische Sportart) auch in die offizielle Liste von "Jugend trainiert für Olympia" aufgenommen würde. Derzeit müssen Mannschaften, die am Bundeswettbewerb teilnehmen, die Kosten vollständig selbst tragen.

Armin Möhle Schulsportbeauftragter

Bericht Pressebeauftragter NTV

Bericht 2019

Die Herausforderungen im Bereich der Pressearbeit sind so stark angewachsen, dass diese nun dauerhaft auf mehrere Schultern verteilt wurde. Für die Texte und Bilder zu diversen Landes- und Gebietsmeisterschaften, aber auch zum Niedersachsenpokal und anderen Großveranstaltungen war der neue Pressebeauftragte Marcel Erné im Einsatz. Das Material fand Verwendung auf der NTV-Homepage und im Nordteil des Tanzspiegels. Dadurch konnte die Präsenz des Niedersächsischen Tanzsportverbandes in den Medien noch einmal verstärkt werden. Insbesondere die vielen großen Bildergalerien auf der Service-Seite des NTV fanden starken Anklang. Das Hochladen der entsprechenden Dateien verursachte leider in einigen Fällen einen Absturz der Seite, dessen Ursache bisher nicht vollends geklärt werden konnte. Seit etwa einem halben Jahr verläuft die Online-Stellung jedoch weitgehend problemlos.

Prof. Dr. Marcel Erné

Bericht der DTSA-Beauftragten

Überblick

Die Gesamtzahl der Abnahmen in Niedersachsen betrug im Jahr 2019: 1949. Das sind wieder ca. 150 Abnahmen weniger als im Jahr 2018, obwohl die Zahl der Abnahmeveranstaltungen - nach dem Negativtrend der letzten Jahre - erfreulicherweise gleichgeblieben ist. Es haben sich auch in 2019 wieder weitere Vereine für eine DTSA-Veranstaltung als Vereinshighlight gefunden, was bei den Vereinsmitgliedern gut angenommen wurde.

Auch in diesem Jahr zeigen die Abnahmen in Bronze und Brillant, dass das Abzeichen einen hohen Stellenwert hat. Nur im Nachwuchsbereich sieht man ein starkes Defizit bei den Tanzsternchen. Nach der turbulenten Einführung der neuen Verleihungsbedingungen 2018 ist im Jahr 2019 nun wieder mehr Ruhe eingekehrt, so dass alles in gewohnten Bahnen ablaufen konnte.

So gab es insgesamt folgende Abnahmen:

	2019	2018	
Kleines			
Tanzsternchen:	85	125	
Großes			
Tanzsternchen:	21	39	
Bronze:	638	549	
Silber:	281	319	
Gold:	322	482	
Gold mit Zahl 5:	102	144	(59. Goldabnahme)
Gold mit Zahl 10:	42	56	(1014. Goldabnahme)
Gold mit Zahl 15:	14	26	(1519. Goldabnahme)
Gold mit Zahl 20:	22	23	(2024. Goldabnahme)
Gold mit Zahl 25:	12	18	(2529. Goldabnahme)
Gold mit Zahl 30:	13	12	(3034. Goldabnahme)
Gold mit Zahl 35:	4	2	(3539. Goldabnahme)
Gold mit Zahl 40:	0	2	(4044. Goldabnahme)
Brillant:	<u>393</u>	<u>303</u>	
	<u>1949</u>	<u>2100</u>	

Diese Vereine konnten 2019 die größten Gesamtabnahmezahlen für sich verbuchen:

1. TC Rot - Weiß Soltau	324
2. VfL Sittensen	115
3. TSA im MTV Vorsfelde	104

Die höchsten Abnahmezahlen für Kinder und Jugendliche in 2019 erzielten:

1. Tanzclub Rot-Weiß Soltau	131	(reine Kinderabnahmen)
2. TSC Grün-Weiß Braunschweig	55	(reine Kinderabnahme)
3. VfL Sittensen	44	

Das DTSA in Gold mit Zahl (zum ersten Mal) erreichten:

	<u>uı</u>	nd Zahl	
<u>Vorname</u>	<u>Nachname</u>	<u></u>	<u>Verein</u>
Günter	Kürsten	35	TSA in der SV Gifhorn
Renate	Kürsten	35	TSA in der SV Gifhorn
Gritta	Eggersglüß	30	TSC Blau-Weiss Walsrode
Gertrud	Köchlin	30	TSA Blau-Gold im PSV Uelzen
Jürgen	Köchlin	30	TSA Blau-Gold im PSV Uelzen
Ursula	Heptner	25	TSA im MTV Vorsfelde
Hans	Rinke	25	TSC Gifhorn
Ursula	Rinke	25	TSC Gifhorn
Mathias	Hadenfeld	20	TSA im MTV Braunschweig von 1847
Astrid	Potratz	20	TSA im MTV Braunschweig von 1847
Hermann	Reinecke	20	TTC Gelb - Weiss im PSV Hannover
Rita	Salje	20	TSA d. SG 05 Ronnenberg
Werner	Salje	20	TSA d. SG 05 Ronnenberg
Monika	Stolle	20	TSC Blau-Weiß Neustadt
Jörg	Schmolke	15	TuS Oldau-Ovelgönne
Frank	Schramhauser	15	TSC Gifhorn
Anja	Wesche	15	TSA in der SV Gifhorn
Volker	Wesche	15	TSA in der SV Gifhorn
Orhan	Akcora	10	TuS Oldau-Ovelgönne
Jürgen	Demel	10	TSA im WSVBennigsen
Gerda	Demel	10	TSA im WSVBennigsen
Sonja	Dräger	10	TSC Gifhorn
Edith	Hartwig	10	TSA im MTV Vorsfelde
Anita	Listl	10	TSA im MTV Vorsfelde
Bernd	Listl	10	TSA im MTV Vorsfelde
Angelika	Meyerdierks	10	TSA in der SV Gifhorn
Gerda	Meyerdierks	10	TSA in der SV Gifhorn
Marion	Müller	10	TSC Varel
Günther	Müller	10	TSC Varel
Birgit	Ripka	10	TSA des TSV Barsinghausen
Michael	Ripka	10	TSA des TSV Barsinghausen
Marion	Weber	10	TuS Oldau-Ovelgönne

Im **Ausblick** auf das Jahr 2020 kommt es nach einem ruhigen Jahr 2019 wieder zu Änderungen. Es betrifft leider wieder die Gebühren für das DTSA. Der Infobrief ist im Dezember 2019 an alle Vereine per E-Mail versendet worden und kann auch auf der Homepage eingesehen werden.

AUSZUG:

Bereits im Mai 2019 wurde die Finanzordnung des DTV geändert. Darin heißt es unter §1 wie folgt:

"Zur Durchführung seiner Aufgaben erhebt der DTV Beiträge und Gebühren, die durch den Verbandstag festgelegt werden. Gebühren für und DTSA Abnahmen werden zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer berechnet und im Einzugsverfahren erhoben. Abweichend von dieser Regelung verstehen sich die Gebühren für DTSA-Abnahmen im Bereich des Schulsports und der Tanzsternchen inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer."

Auf dem letzten Verbandstag wurde noch einmal klargestellt, dass DTSA-Abnahmen i.d.R. zum Zweckbetrieb eines Vereins gehören und daher nur mit einer MWSt von 7% belastet werden. Diese 7% werden auf den Rechnungsbetrag des DTV erhoben - also auf die um 50% reduzierte Gebühr.

Es ist sehr schade, dass sehr wenig Artikel zu DTSA-Abnahmen geschrieben werden und wenn, dann werden diese in Regionalzeitungen veröffentlicht. Gern nehme ich die Artikel auch entgegen. Wir können dann versuchen, eine Veröffentlichung im Tanzspiegel zu erwirken, die in der Regel jeder Verein erhält und seinen Mitgliedern zur Verfügung stellen kann.

Abschließend bedanke ich mich bei allen DTSA-Abnehmern/-innen, sowie den Ansprechpartnern/-innen in den Vereinen für die gute Zusammenarbeit mit mir, sowie der Geschäftsstelle des NTV.

Ich hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit für das kommende Jahr.

Cordula Gehring

DTSA-Beauftragte

Jahresbericht 2019 der NTV-Verbandsärzte und der Antidoping-Beauftragten

Im August 2019 erschien in den NTV-News eine Mitteilung zum Thema:

"Medizinischer Notfall im Tanzsport, Erste-Hilfe-Maßnahmen und Anschaffung eines Defibrillators"

In der Zwischenzeit wurden vom NTV zwei vollautomatische Defibrillatoren erworben.

Eines dieser Geräte wird in der Geschäftsstelle deponiert und kann für Meisterschaften/Turniere ausgeliehen werden.

Das zweite Gerät wird dauerhaft im LLZ in Braunschweig platziert.

Darüber hinaus empfehlen wir den Vereinen/Trainingsgemeinschaften, ein eigenes Gerät für Ihre Trainingsstätten zu erwerben.

Bei konkretem Interesse stehen wir gerne beratend zur Verfügung.

Es soll grundsätzlich auch die Möglichkeit bestehen, eine finanzielle Unterstützung bei den kommunalen Verwaltungen zu beantragen.

Wünschenswert wäre eine flächendeckende Versorgung der Turnier- und Trainingsstätten mit Defibrillatoren und medizinischem know-how in puncto Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Im Februar 2020 führten wir im Rahmen einer Kadermaßnahme eine Schulung zum Thema Antidoping durch.

Mittels des "E-Learnings" (Online-Kurs), das bereits in einer früheren Anti-Doping-Schulung (NADA-Workshop in 2018) vorgestellt wurde, konnten Tanzsportler bereits ein Anti-Doping-Zertifikat erwerben.

Christine und Dr. Jürgen Flimm

Verbandsärzte

NCWTV

Jahresbericht 2019



Was ist geschehen

26.-28.02.2019 Vom 26. bis zum 28. Februar 2019 fand das 2. Country Western

Tanzwochenende mit Fortbildungsinhalten unter der Schirmherrschaft des

NCWTV in Abbensen in der Nähe von Hannover statt.

Sechs Trainer und 70 Teilnehmer fanden sich im CVJM Heim ein. In 16 Workshops wurden unter anderem die Breitensporttänze für die

Landesmeisterschaft unterrichtet. Informationen unter:

https://www.ncwtv.de/?Berichte-und-Bilder/2.-Country-Western-

Tanzwochenende-des-NCWTV

07.04.2019 8. Verbandstag

Die Gründung des Kaders und die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung der Trainer und Tänzer aus Niedersachsen wurde vom Lehrwart besonders

hervorgehoben.

Auch in diesem Jahr konnten wir nicht alle Posten im erweiterten Präsidium besetzen. Das bestehende Präsidium wurde einstimmig wiedergewählt.

29.06.2019 Die 7. Niedersächsische Landesmeisterschaft und das Breitensportturnier

fand 2019, wie schon im letzten Jahr, in 49176 Hilter – Wellendorf statt. Ronnie Grabs hat das Programm für die Auswertung mit Erfolg überarbeitet.

Bericht und Ergebnisse wie gewohnt unter www.ncwtv.de

12. bis 13.10.2018 Deutsche Meisterschaft im Country Western Tanz

Fantastische Ergebnisse der Tänzerinnen und Tänzer aus Niedersachsen auf der Deutschen Meisterschaft.

Die Aufstellung und Ausbildung des Kaders in Niedersachsen zahlt sich bereits nach zwei Jahren aus.

Dieses Jahr starteten 23 Tänzerinnen und 3 Tänzer aus Niedersachsen und Bremen auf der Deutschen Meisterschaft in Meiningen/Thüringen.

Die Veranstaltung gewinnt zunehmend an Popularität. So wurde die Teilnehmerzahl in diesem Jahr mit ca. 180 mehr als verdoppelt. Die Niedersachsen waren mit 26 Teilnehmern dieses Mal das am stärksten vertretene Bundesland.

Das Präsidium des Niedersächsischen Landesverbandes freut sich sehr über diese starke Beteiligung, die mit 12 Deutschen Meistertiteln in Linedance, Choreografie, Couple Dance und Showcase belohnt wurde. Besonders zufrieden ist der Lehrwart des NCWTV, Jürgen Buchholz, der das Konzept des Kaders in Niedersachsen entwickelte. Das Konzept ging auf, denn in jeder Division, in der Kadermitglieder antraten, wurde auch ein Kadermitglied mit dem Titel des Deutschen Meisters gekürt.

"Unser Dank geht an die Trainer und natürlich auch an die gestarteten Tänzerinnen und Tänzer. Ihr wart fantastisch. Es hat sehr viel Spaß gemacht euch auf der Tanzfläche zu sehen", so Buchholz.

Die Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft 2019 sind auf der Webseite des Bundesverbands für Country Western Tanz, BfCW, veröffentlicht.

Nicht vergessen wollen wir auch die beiden Tänzerinnen und einen Tänzer aus dem Social Wettbewerb. Auch diesen gilt unsere Anerkennung und unser Dank für ihren Start.

Berichte und Ergebnisse unter

https://www.ncwtv.de/?Berichte-und-Bilder/Deutsche-Meisterschaft-2019

Niedersachsenkader Der Niedersächsische Country Western-Kader ist auf 16 Tänzer gewachsen. Er

hat sich auch in diesem Jahr des Öfteren zum intensiven Training mit internationalen Dozenten getroffen und sein Können sichtbar gesteigert. Berechtigterweise ist unser Landeslehrwart sehr stolz auf die Fortschritte des

Kaders und die Erfolge auf den Turnieren.

Mitgliedsvereine Aktuell konnten wir 22 Vereine überzeugen Mitglied in dem Landesverband zu sein, 2 davon sind in Bremen.

Der Niedersächsische Landesverband für Country Western Tanz, NCWTV, ist auch für die Stadtstaaten Bremen und Hamburg zuständig.

Schulungen 2019

2224.02.2019	2. Country Western Tanzwochenende
30.06.2019	Turniersportlehrgang mit Kerstin Klawitter und Matthias Gottschick.
1920.10.2019	Turniersportlehrgang mit Petra Hendlmayer und Martin Plugge.

Was ist geplant

3. Country Western Tanz-Wochenende mit Fortbildungsinhalten

Vom 31. Januar bis 2. Februar 2020 findet wie gewohnt das Tanzwochenende in Abbensen bei Hannover statt. Die Veranstaltung ist schon ausgebucht.

Weitere Infos unter: https://www.ncwtv.de/?Abbensen

Verbandstag 2020

Am 22.03.2020 treffen sich das Präsidium und die Mitglieder des Niedersächsischen Country Western Tanzsportverband e.V. zum Verbandstag 2020 in Sittensen.

8. Niedersächsische Landesmeisterschaft 2020 und Breitensportturnier

Die Landesmeisterschaft und das Breitensportturnier werden am Samstag den 11. Juli 2020 in den Räumen des TC Gold und Silber Bremen e.V. in Bremen stattfinden. Die Landesmeisterschaft ist für alle DTV – Mitglieder offen.

Weitere Infos unter: https://www.ncwtv.de/?Sport/Niedersaechsische-Meisterschaft

Weiterbildung

Auch dieses Jahr werden wieder Workshops für unsere Trainer und Turniertänzer angeboten

12.07.2020 Traditionell findet am Tag nach der Landesmeisterschaft ein Turniersportlehrgang statt. Thema wird Tiefenmuskulatur sein.

17.-18.10.2020 Turniersportlehrgang mit Kerstin Klawitter und Matthias Gottschick.

Für den Herbst ist eine Modulausbildung nach den Vorgaben des Bundesverbandes geplant. Mit der Teilnahme an allen Modulen und Ablegen einer Prüfung kann so die Lizenz Trainer C Country Western Tanz erworben werden.

Weitere Infos auf der Webseite des NCWTV: www.NCWTV.de

Groß Meckelsen, den 18.11.2019

Willy Fröhlich Präsident NCWTV



Niedersächsischer Rock'n'Roll und BoogieWoogie Verband e.V. - Präsident NRBV -

Gunter Röder Postmeisterstrasse 11 34346 Hann. Münden praesident@nrbv.de Tel.: 05541 – 31025

Mobil: 0172 - 6278 223

Jahresbericht des NRBV für das Geschäftsjahr 2018 / 2019

Organisation

Der NRBV – Vorstand:

Funktion	Name, Ort	Email: @nrbv.de
Präsident	Gunter Röder, Han. Münden	praesident@nrbv.de
Vizepräsident	Rüdiger Clajus-Krückeberg, Hameln	vizepraesident@nrbv.de
Schatzmeister	Falk Scheibe-In der Stroth, Cuxhaven	schatzmeister@nrbv.de
Sport- und Lehrwart	Julia Birkholz (Winsen)	lehrwart@nrbv.de
Pressewart,	Julia Birkholz (Winsen)	presse.printmedien@nrbv.de
Jugendwart: Breitensportbeauftragter	AlinaTeetzen (Winsen) Gunter Röder, Hann. Münden	jugendwart@nrbv.de
Brononoportodaditiagion	Carrot Rodor, Flamit Mandon	

Kadertrainer: Ralf Kolodinski Kadertrainer Jugend: Nicole Buck.

Organisation:

Leider ist Ende 2017 der Sportwart zurückgetreten. Ebenfalls gab es einen Wechsel beim Kadertrainer. Dadurch wurde der Sportbetrieb nicht optimal geführt.

Statistik

Anzahl NRBV Vereine:11

Mitglieder (2017 /2018 /2019) 569 / 567 /632. Wieder leicht steigend.

Den Bereich Boogie auszuweiten gelingt weiterhin nicht. Bestehende Vereine lassen sich nicht in die Regeln drücken sondern Tanzen nur zum Spass.

Sportbetrieb

Turnierleiter 1.

Wertungsrichter 3 Wertungsrichter, , einer davon international zugelassen und aktiv.

Turnierpaare: 2018 3, 2019 6 Vereine: Delmenhorst, Wolfsburg,

Neu in 2019 Osnabrück

Formationen

Die Formationsklassen Girls- und Ladies (mit Mädchenpaaren) stellte weiterhin ca. 50% der Teilnehmer (Deutschland). Von den Niedersachen-Vereinen sind im Turnierbereich nur Bückeburg, Hameln und Winsen aktiv.

Niedersächsischer Rock'n'Roll und BoogieWoogie Verband e.V. - Präsident NRBV -

Turniere:

2018

Highlight anläßlich des 40-Jährigen Bestehens vom "Octopus": Hannover richtete die Norddeutsche Meisterschaft aus, eine Veranstaltung mit etwa 700 Zuschauern Die LM wurde innerhalb der NDM ausgetanzt.

zweites Turnier (Winsen in der NordCupSerie) und

vier BSW. Wettbewerbe: Bückeburg, Hameln, Hannover, Winsen.

Überregionale Ergebnisse

2018 C-Klasse

Livia Maskow & Levi Ellmers vom RRC Delmenhorst TV Deichhorst

Deutschland-Cup 2018 1. Platz Deutschen Meisterschaft 2018 3. Platz

2019 B-Klasse

3 Platz Deutsche Meisterschaft

Julia Birkholz - Jan Marc Jacobi RR-Cats Wolfsburg im TV Jahn Wolfsburg e.V im Herbst leider Trennung des Paares vor der

LM 2019, wieder in Winsen (Aller) t.

Winsen hatte in der Planung anlässlich des 20ten Aller-Cups eventuell den Deutschland-Cup im Mai 2020 auszurichten. Plan wurde im Dezember aber wegen der kurzen Vorlaufzeit verworfen.

Verlust des Sportwartes

Ausblick auf 2020:

Ausbau des Teams NRBV-Vorstand auf Vollständige Funktionen und Zusätzliche Berater zur Zukunftssicherung; Nachwuchsförderung.

Ausbau des Kaderkonzeptes durch zu wählenden Sportwart und den Kadertrainer Erweiterung des Kaders mit Talentsuche / Sichtungsschulungen

Trainingserweiterung nach DRBV-Konzept

Weiterbildung Trainer (Gemeinsam mit SH, NRW)

Mit sportlichen Grüßen,

Gunter Röder
Präsident Niedersächsischer Rock'n'Roll und BoogieWoogie Verband e.V.

Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Niedersachsen e.V. Jörg Opper • Sandgrubenweg 115 • 38126 Braunschweig

Vorsitzender: **Jörg Opper**Sandgrubenweg 115
38126 Braunschweig
Telefon (0531) 21975055
Mobil 0172 1766 089
Fax (0531) 21975056
Email: vorsitzender-lkt@t-online.de

10.März 2020

Bericht 2019 des Landesverbandes für karnevalistischen Tanzsport in Niedersachsen

Die Mitgliederzahlen haben sich gegenüber 2018 wieder einmal positiv verändert.

Mit Stand 31.12.2019 hat der Verband 25 Mitglieder.

Von den stimmberechtigten Mitgliedern sind 22 Vereine und drei Einzelpersonen. Ein Ehrenvorsitzender und 5 Ehrenmitglieder sind ebenfalls Mitglied im LkT NDS.

8 Vereine sind im LSB, 8 Vereine im NTV und 8 Vereine im DTV.

In 2019 wurden einstimmig vier Vorstandsämter mit folgenden Personen für die nächsten drei Jahre gewählt:

Vorsitzender: Jörg Opper

Stellvertretende Vorsitzende: Sabine Schindel - Ressort Finanzen und Schriftführung Stellvertretende Vorsitzende: Gabi Kostka - Ressort Schulungs- und Lehrgangswesen sowie Stellvertretende Vorsitzende: Svenja Ketelhut - Ressort Organisation und Veranstaltung

Der Landesverband (LkT) Niedersachsen hat aktuell 25 C-Lizenz Trainer/innen und 6 Übungsleiter/innen C im Breitensport.

Der Schwerpunkt der Arbeit des LkT Niedersachsen war die Mitwirkung der Vorbereitung und Durchführung der Deutschen Meisterschaften 2019 am 30./31.März 2019 in Braunschweig.

Svenja Ketelhut und Jörg Opper, vom LkT Niedersachsen hatten dabei die Hauptverantwortung der gesamten Veranstaltung im Ressort "Sportliche Leitung".

Diese Meisterschaft mit 10.000 Zuschauern und 2.500 Aktiven Tänzer/innen war das sportliche Highlight der letzten Jahrzehnte im karnevalistischen Tanzsport in Niedersachsen. Für beste Wettkampfbedingungen hatte der Ausrichter, das Komitee Braunschweiger Karneval mit über 200 Helfern und 5 Jahren Vorbereitungszeit gesorgt.

Nord/LB Salzgitter IBAN DE98 2505 0000 0199 9943 85 Finanzamt Hannover-Nord Steuernummer 25/207/35729 Ein besonderer Auftritt zu Beginn der Meisterschaften, war der Auftritt der zehnfachen Weltmeister, zehnfachen Europa- und 18-fachen Deutschen Meister im Standardformationstanz vom befreundeten Braunschweiger TSC.

Vorplanung 2020:

- -Vereinsberatungen für alle Tanzsportbegeisterten Karnevalsvereine in Niedersachsen.
- -Vorbereitung für die C-Lizenz Trainerausbildung.
- -C-Lizenz Lehrgang 2020 über den LkT Nordrhein-Westfalen
- -Erstmalig über den Bundesverband karnevalistischer Tanzsport die neu eingeführte B-Lizenz
- -Praxistage mit allen Garden, Solisten und Paartänzer für alle Mitgliedsvereine des Verbandes
- -Zusammenarbeit mit dem NTV und dem LSB.
- -Ausbildungsgänge Sportassistent und Übungsleiter C-Lizenz.
- -Workshop Akrobatik, Turnen und Ballett in der zweiten Jahreshälfte.



10. Satzung und Ordnungen

10.1 Satzung

§ 1 Name und Sitz

- Der "Niedersächsische Tanzsportverband e.V. (NTV)" im Folgenden kurz Verband genannt - ist der freie und unabhängige regionale Zusammenschluss (Dachorganisation) der Amateurtanzsportvereine des Deutschen Tanzsportverbandes e.V. (DTV) und anderer dem Amateurtanzsport dienender Organisationen im Land Niedersachsen.
- 2. Der Verband hat seinen Sitz in Hannover und ist in das Vereinsregister eingetragen.
- 3. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten für und gegen den Verband ist Hannover.
- 4. Alle Funktionsbezeichnungen dieser Satzung werden geschlechtsneutral verwendet, soweit sie sich nicht offensichtlich nur auf Männer oder Frauen beziehen.

§ 2 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr des Verbandes ist das Kalenderjahr.

§ 3 Zweck und Aufgaben

- Zweck des Verbandes ist, in gemeinnütziger Weise ausschließlich und unmittelbar den Tanzsport zu pflegen und zu fördern. Die Jugendpflege wird hierbei als besondere Aufgabe angesehen.
- Der Verband ist parteipolitisch neutral. Er vertritt den Grundsatz religiöser, rassischer und weltanschaulicher Toleranz
- Der Verband ist Landesverband und ordentliches Mitglied im Deutschen Tanzsportverband e.V. (DTV) im Deutschen Olympischen Sportbund e.V. (DOSB).
- Der Verband hat die Aufgabe, den Tanzsport als Fachverband im Landessportbund Niedersachsen e.V. (LSB) zu vertreten.
- Der Verband wird ehrenamtlich geführt und kann zur Ausübung seiner Aufgaben hauptamtliche Kräfte beschäftigen.

§ 4 Gemeinnützigkeit

 Der Verband verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Der Verband ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.



- Die Mittel des Verbandes dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Verbandes.
- 3. Es darf keine Person durch Ausgaben, die den Zwecken des Verbandes fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
- Zuwendungen an den Verband aus zweckgebundenen Mitteln des Landes Niedersachsen, des LSB, des DTV oder einer anderen Einrichtung oder Behörde dürfen nur für die vorgeschriebenen Zwecke verwendet werden.

§ 5 Mitgliedschaft

- Dem Verband gehören an: Ordentliche, außerordentliche, kooperative, persönliche, fördern de sowie Anschlussmitglieder, Ehrenmitglieder, Ehrenpräsidenten und Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung.
- Die ordentliche, außerordentliche und kooperative Mitgliedschaft setzt die Mitgliedschaft im LSB voraus.
- Ordentliche Mitglieder müssen rechtsfähige Vereine bzw. Vereinsabteilungen rechtsfähiger Vereine sein, die sich aufgrund ihrer Satzung die Förderung und Pflege des Tanzsports zur Aufgabe gestellt haben und denen die Gemeinnützigkeit zuerkannt ist. Die ordentliche Mitgliedschaft setzt außerdem die ordentliche Mitgliedschaft im DTV voraus.
- Außerordentliche Mitglieder sind Vereine bzw. Vereinsabteilungen, die die ordentliche Mitgliedschaft anstreben, jedoch noch nicht die dafür geforderten Bedingungen erfüllen. Die außerordentliche Mitgliedschaft setzt außerdem die außerordentliche Mitgliedschaft im DTV voraus.
- Kooperative Mitglieder sind Vereine oder Vereinsabteilungen, die sich im Aufbau befinden und noch nicht am Sportverkehr des DTV teilnehmen. Innerhalb von drei Jahren ist die ordentliche Mitgliedschaft zu erwerben. Das Präsidium kann Ausnahmen zulassen.
- Persönliche Mitglieder sind Tanzsporttrainer, die einen Mitgliedsverein des NTV trainieren. Sie müssen Inhaber einer gültigen DOSB-Lizenz sein oder diese innerhalb von zwei Jahren erwerben.
- Fördernde Mitglieder sind Personen oder Institutionen, die die Bestrebungen des Verbandes fördern.
- 8. Anschlussmitglieder sind Volkstanz-, Square-Dance -Gruppen und dergleichen.
- Ehrenmitglieder sind natürliche Personen, die sich um den Tanzsport oder den Verband hervorragende Verdienste erworben haben und von der Mitgliederversammlung hierzu ernannt werden.
- 10. Ehrenpräsidenten sind Personen, die sich im Amt des Präsidenten des Verbandes um den Tanzsport hervorragende Verdienste erworben haben und nach Ausscheiden aus dem Amt von der Mitgliederversammlung hierzu ernannt werden.
- 11. Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung sind Verbände, die sich aufgrund ihrer Satzung die Förderung und Pflege bestimmter Tanzsportarten zur Aufgabe gestellt haben. Ihre ordentlichen Mitglieder, nicht jedoch etwaige Landesverbände, müssen ordentliche Mitglieder des LSB und des DTV sein. Ihre Satzungen dürfen der Satzung des DTV nicht widersprechen.

74



§ 6 Aufnahme

- 1. Anträge auf Aufnahme sind schriftlich an das Präsidium zu richten.
- Über die Aufnahme entscheidet das Präsidium. Ein Aufnahmeantrag kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden.
- Im Falle einer Ablehnung hat der Bewerber das Recht, seinen Aufnahmeantrag der nächsten Mitgliederversammlung des Verbandes vorzulegen, die endgültig entscheidet.

§ 7 Beendigung der Mitgliedschaft

- Ein Mitglied kann jederzeit seinen Austritt mit dreimonatiger Kündigungsfrist zum Jahresende an das Präsidium schriftlich erklären.
- 2. Die Mitgliedschaft erlischt
 - a) mit dem Wegfall der in § 6 geforderten Voraussetzungen
 - b) bei Vereinen und Institutionen auch durch ihre Auflösung
 - c) bei natürlichen Personen auch durch ihr Ableben.
- Die Mitgliedschaft eines ordentlichen Mitgliedes erlischt mit dem Ende der Mitgliedschaft im DTV.
- 4. Der Ausschluss richtet sich nach § 9 dieser Satzung.
- 5. Finanzielle Verpflichtungen werden durch das Ausscheiden nicht berührt.

§ 8 Disziplinarmaßnahmen, Ausschluss

- Das Präsidium kann Mitglieder, die ihren finanziellen Verpflichtungen trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung nicht nachgekommen sind, aus dem Verband ausschließen.
- Das Präsidium hat gegen Mitglieder, die das Ansehen des Verbandes schädigen, seinen Interessen und Beschlüssen zuwiderhandeln oder grob gegen die Satzung verstoßen, einzuschreiten.
- 3. In einem solchen Fall kann das Präsidium
 - a) gegen das Mitglied einen Verweis aussprechen,
 - b) gegen ein Mitglied, das zugleich Mitglied des DTV ist, bei den zuständigen Gremien des DTV unter Darlegung des Sachverhaltes die Verhängung von Ordnungsmaßnahmen beantragen,
 - c) das Mitglied aus dem Verband ausschließen.
- Gegen den Verweis und gegen den Ausschluss steht dem Mitglied das Recht der Berufung an die n\u00e4chste Mitgliederversammlung zu, die endg\u00fcltig entscheidet.



§ 9 Sporthoheit

- Die Sporthoheit steht ausschließlich dem DTV im DOSB bzw. den Fachverbänden mit besonderer Aufgabenstellung im DTV zu.
- Für den Sportverkehr ist die Turnier- und Sportordnung des DTV bzw. eines Fachverbandes mit besonderer Aufgabenstellung im DTV maßgebend.
- 3. Die Leistungssteigerung durch Dopingmittel ist verboten und wird verfolgt. Das Kontrollsystem und die Durchführungsrichtlinien sind durch die Turnier- und Sportordnung, Sanktionen und rechtliche Zuständigkeiten durch die Schiedsordnung des DTV geregelt.

§ 10 Beiträge, Gebühren

Der Verband erhebt Beiträge, deren Höhe und Fälligkeit durch die Mitgliederversammlung festgesetzt werden.

Gebühren laut Finanzordnung für Leistungen des NTV beschließt das Präsidium.

§ 11 Organe, Ausschüsse

- 1. Organe des Verbandes sind
 - a) die Mitgliederversammlung
 - b) das Präsidium
 - c) die Delegiertenversammlung der Niedersächsischen Tanzsportjugend (ntsj)
- 2. Ständiger Ausschuss des Verbandes ist

der Jugendausschuss (NTV/JAS)

3. Die Mitgliederversammlung kann weitere Ausschüsse einsetzen.

§ 12 Mitgliederversammlung

- Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Verbandes und bestimmt die Richtlinien des Verbandes. Sie beschließt unter anderem über den Haushalt, Satzungsänderungen, wählt das Präsidium gem. § 15 Ziffer 1.a) bis g), die Kassenprüfer und erteilt Entlastung.
- 2. Die ordentliche Mitgliederversammlung findet jährlich bis zum 30. April statt.
- 3. Die Mitgliederversammlung wird vom Präsidium (gem. § 26 BGB) unter Bekanntgabe der vorläufigen Tagesordnung mindestens acht Wochen vor dem Tag der Versammlung durch schriftliche Benachrichtigung oder durch Veröffentlichung im Verbandsorgan einberufen.
- Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung müssen spätestens sechs Wochen vor dem Tag der Versammlung schriftlich mit Begründung beim Präsidium eingereicht werden.
- 5. Das Präsidium (gem. § 26 BGB) gibt die endgültige Tagesordnung unter Beifügung der Anträge spätestens zwei Wochen vor der Versammlung den Mitgliedern schriftlich bekannt.

75



- Weitere Mitgliederversammlungen werden auf Beschluss des Präsidiums oder auf schriftlichen Antrag unter Angabe von Gründen von mindestens einem Viertel der Mitglieder einberufen. Die Einberufung muss spätestens innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrages erfolgen.
- Jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl anwesender Mitglieder beschlussfähig.
- 8. Die Leitung der Mitgliederversammlung:
 - Die Leitung der Mitgliederversammlung obliegt zwei Vertretern stimmberechtigter Vereine. Diese werden von der Mitgliederversammlung für zwei Jahre gewählt. Bei jeder ordentlichen Mitgliederversammlung scheidet der am längsten amtierende Vertreter aus. Seine Wiederwahl ist zulässig.
 - Die Leitung der Mitgliederversammlung geschieht nach der Satzung und der Geschäftsordnung für die Mitgliederversammlung des NTV.
 - 3. Die Mitglieder der Leitung der Mitgliederversammlung dürfen nicht Mitglieder der Verbandsorgane gem. § 15 Ziffer 1 sein. Sie sind zu neutraler Haltung während der Leitung der Mitgliederversammlung verpflichtet. Solange sie nicht selbst die Mitgliederversammlung leiten, dürfen sie ein Stimmrecht ausüben und aus dem Plenum zur Sache sprechen.
 - Die Leiter der Mitgliederversammlung haben das Recht auf umfassende Information durch das Präsidium.
- Die Mitgliederversammlung fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder. Für die Feststellung der Stimmenmehrheit ist allein das Verhältnis der abgegebenen Ja- zu den Nein-Stimmen maßgebend. Stimmenthaltungen und ungültig abgegebene Stimmen bleiben außer Betracht.
- Zu einem Beschluss, der eine Änderung der Satzung enthält, ist eine Stimmenmehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder erforderlich.
- 11. Nur auf Antrag wird geheim abgestimmt.
- 12. Über jede Mitgliederversammlung ist ein Protokoll anzufertigen, das vom Präsidenten und vom Protokollführer zu unterschreiben und unverzüglich den Verbandsmitgliedern zuzustellen ist. Werden innerhalb eines Monats nach Zustellung keine Beanstandungen durch die Mitglieder erhoben, so gilt das Protokoll als genehmigt. Erfolgen Einwendungen gegen das Protokoll, so entscheidet die nächste Mitgliederversammlung über die endgültige Fassung.

§ 13 Stimmrecht und Vertretung in der Mitgliederversammlung

- In der Mitgliederversammlung hat jedes ordentliche Mitglied für je angefangene 25 Vereinsmitglieder eine Stimme. Die Anzahl der Stimmen der ordentlichen Mitglieder richtet sich nach ihrer Mitgliederzahl zu Beginn des Kalenderjahres. Die Mitgliedermeldung NTV/DTV ist bis zum 15. Januar jeden Jahres einzureichen. Liegt diese nicht termingerecht vor, hat das Mitglied in diesem Jahr nur eine Stimme.
- Außerordentliche Mitglieder, Ehrenmitglieder, Ehrenpräsidenten und Mitglieder des Präsidiums haben je eine Stimme.
- 3. Kooperative, fördernde, Anschluss-, und persönliche Mitglieder haben beratende Stimme.



- 4. Jedes ordentliche und außerordentliche Mitglied kann zur Mitgliederversammlung bis zu zwei Mitglieder seines Vereins entsenden, von denen jedoch nur ein Vertreter stimmberechtigt ist. Dieser muss mit einer schriftlichen Vollmacht versehen und mindestens 18 Jahre alt sein
- Kooperative, f\u00f6rdernde und Anschlussmitglieder k\u00f6nnen zur Mitgliederversammlung je einen Vertreter entsenden.

§ 14 Präsidium

- 1. Das Präsidium setzt sich wie folgt zusammen:
 - a) Präsident
 - b) 1. Vizepräsident
 - c) 2. Vizepräsident
 - d) Schatzmeister
 - e) Sportwart
 - f) Lehrwart
 - g) Pressesprecher
 - h) Jugendwart
- 2. Präsidium im Sinne des § 26 BGB sind der Präsident, die Vizepräsidenten und der Schatz meister. Je zwei von ihnen vertreten den Verband nach außen.
- 3. Die Präsidialmitglieder zu Ziffer 1.a) bis g) werden von der Mitgliederversammlung für zwei Jahre gewählt. Wiederwahl ist zulässig.
- Der Jugendwart wird von der Jugendversammlung für zwei Jahre gewählt. Er muss mindestens 18 Jahre alt sein.
- 5. Das Präsidium kann für besondere Aufgaben Beauftragte berufen.
- Sitzungen des Präsidiums werden vom Präsidenten oder im Falle seiner Verhinderung von einem Präsidialmitglied in der Reihenfolge nach Ziffer 1 einberufen und geleitet.
- 7. Ehrenpräsidenten können vom Präsidenten zu Sitzungen des Präsidiums eingeladen werden und dort beratend ohne Stimmrecht tätig sein.
- 8. Das Präsidium ist beschlussfähig, wenn mindestens fünf Mitglieder anwesend sind.
- Das Präsidium beschließt mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Präsidenten den Ausschlag.
- 10. Bei Ausscheiden eines Präsidialmitgliedes vor Ablauf seiner Amtszeit kann sich das Präsidium bis zur nächsten Mitgliederversammlung durch Zuwahl selbst ergänzen oder die Aufgaben des ausgeschiedenen Mitgliedes auf die noch verbliebenen Präsidialmitglieder verteilen.

§15 Niedersächsische Tanzsportjugend (ntsj)

- 1. Die Niedersächsische Tanzsportjugend (ntsj) ist die Jugendorganisation des Verbandes.
- 2. Die ntsj gibt sich eine Jugendordnung; sie bedarf der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung des Verbandes.

76



§ 16 Kassenprüfer

Jede ordentliche Mitgliederversammlung wählt einen Kassenprüfer für die Dauer von zwei Jahren. Einmalige Wiederwahl ist zulässig. Die Kassenprüfer haben auf jeder ordentlichen Mitgliederversammlung über das Ergebnis der Prüfung zu berichten.

§ 17 Auflösung

- 1. Über die Auflösung des Verbandes kann nur eine zu diesem Zweck einberufene Mitgliederversammlung mit Zweidrittelmehrheit beschließen, wenn mindestens zwei Drittel der nach § 14 Ziffer 1 und 2 möglichen Stimmen vertreten sind. Sind in der Mitgliederversammlung nicht mindestens zwei Drittel der Stimmen vertreten, so kann zu demselben Zweck eine neue Mitgliederversammlung schriftlich mit einer Ladungsfrist von zwei Wochen einberufen werden, die ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Stimmen die Auflösung mit Zweidrittelmehrheit beschließen kann.
- Bei Auflösung des Verbandes oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Verbandsvermögen an den LSB, der es ausschließlich und unmittelbar für gemeinnützige oder mildtätige Zwecke zu verwenden hat.

§ 18 Übergangsvorschriften

Im Falle der Beanstandung der Satzung durch das Registergericht oder das Finanzamt wird das Präsidium ermächtigt, die Satzung zur Behebung der Beanstandung abzuändern.

.....

Der Niedersächsische Tanzsportverband e.V. (NTV) wurde am 10. Juli 1965 gegründet. Die Satzung wurde von der Mitgliederversammlung am 20. August 1965 beschlossen und in der Folgezeit mehrmals geändert.

Die vorliegende Neufassung entspricht dem Beschluss der Mitgliederversammlung vom 23. April 2017.